

GEMEINDE SPIEGEL

Ausgabe I/2022



Unser Osterwunsch!



**Friede,
Freiheit für die UKRAINE!**

ÖVP



Kainbach bei Graz

Taggerhof

Kunsthandwerksmarkt
unter dem Motto
„Frühlingserwachen“

Seite 2

WG Hönigthal

50 Jahre
Wassergenossenschaft
Hönigthal

Seite 9

Seinerzeit

Erinnerungen an den
2. Weltkrieg und die
Besatzungszeit

Seite 22-23

Vorstellung

Walter Moscher
MALER
Beruf & Leidenschaft

Seite 37

Wir laden Sie recht herzlich ein zum

FRÜHLINGSERWACHEN AM TAGGERHOF

HÖNIGTAL / KAINBACH bei GRAZ

SONNTAG, 1. MAI 2022

10.00 – 18.00 UHR



KUNSTHANDWERKSMARKT

Traditionelle Handwerks- und Kunsthandwerksarbeiten am Taggerhof!
Ca. 60 Aussteller*innen zeigen ihre Produkte und vielleicht finden Sie hier
das Eine oder Andere, wonach Sie schon immer gesucht haben.
Der Taggerhof bietet Besuchern und Künstlern gleichermaßen
ein vielversprechendes Ambiente.

WIR FREUEN UNS AUF IHR KOMMEN

Die Veranstaltung findet bei jeder Witterung statt. Eintritt frei!

Alle geltenden Schutzmaßnahmen werden bei der Veranstaltung natürlich eingehalten.
Aufgrund von Covid-19 behalten wir uns vor, die Veranstaltung kurzfristig abzusagen.

Aktuelle Information finden Sie auch auf unserer Homepage www.oevp-kainbachbeigratz.at



Sehr geehrte Gemeindegängerin! Sehr geehrter Gemeindegänger!



Ich hoffe, Sie sind alle gesund und froh in das neue Jahr gestartet. Seitens der ÖVP Kainbach bei Graz ist unsere Winterpause

nun zu Ende und so arbeitet das gesamte Team wieder mit voller Kraft an zahlreichen Veranstaltungen für unsere Gemeinde. Wie auch in den vergangenen Jahren gibt es wieder einige Highlights, auf welche Sie sich bereits jetzt schon freuen können.

Starten werden wir wieder mit einem Ostereiersuchen am traditionellen Ostermontag für unsere kleinsten Gemeindegänger*innen unter uns. Parallel dazu wird auch die Aktion „Gratis Sand für Ihre Sandkiste“ ebenfalls am Taggerhof durchgeführt. Das Preisschnapsen des ÖAAB Kainbach bei Graz findet am 23. April 2022 am Taggerhof statt. Am 29. April 2022 wird am Marktplatz in Hönigthal der traditionelle Maibaum aufgestellt, bei welchem wieder ein gemütliches Beisammensein im Vordergrund steht.

Der große Kunsthandwerksmarkt unter dem Motto „Frühlingserwachen“ findet in gewohnter Form am 1. Mai 2022 statt. Hier haben sich wieder zahlreiche Aussteller angekündigt, welche Ihnen ihre

Arbeiten präsentieren möchten. Alle Veranstaltungen und die näheren Informationen dazu finden Sie natürlich auch auf unserer Homepage unter www.oevp-kainbachbeigratz.at oder auf unserer Facebook Seite „ÖVP Kainbach bei Graz“.

Für den 16. Juli 2022 haben wir wieder unser Sommerfest am Taggerhof geplant. Allerdings wollen wir aus jetziger Sicht noch nicht zu viel versprechen. Sollten die Corona-Auflagen im Sommer verschärft werden, behalten wir uns eine Absage der Veranstaltung vor.

In unserem Gemeindespiegel wird eine Seite immer den Jüngsten unserer Gemeinde gewidmet – die Kinderseite. Seit der Weihnachtsausgabe 2018 gestaltete Frau Helga Van Goethem diese Seite mit viel Kreativität und Herzblut. Wir möchten uns an dieser Stelle bei ihr recht herzlich bedanken für ihre tolle und wertvolle Arbeit. Ab dieser Ausgabe übernimmt die Gestaltung Frau Daniela Taucher.

Abschließend möchte ich Ihnen ein schönes Osterfest mit Ihren Familien und Freunden wünschen. Das gesamte Team der ÖVP Kainbach bei Graz hofft, mit den mitgebrachten Osterpräsenten Ihnen eine kleine Freude gemacht zu haben.

Ihr Ortsparteiobmann
Bürgermeister Ing. Matthias Hitl

INHALT

• Frühlingserwachen	2
• Vorwort des OPO	3
• Der Bürgermeister	4/5
• Osterfeuer	5
• Gemeinde-INFOS	6/7
• Osterspeisensegnungen Umstieg in der Pflege	7
• Regionsgutscheine	8
• 50 Jahre WG Hönigthal	9
• Bauernbund	10
• ÖAAB	11
• Junge ÖVP	12
• Seniorenbund ÖVP Frauen	13
• Sri Lanka Verein	14
• Erlebnisregion Graz Marktplatz der Ideen	15
• Kirche Hönigthal, Pfarre Ragnitz Nachhaltig in der Ragnitz	16
• ÖKB Kainbach-St.Leonhard	17
• Freiwillige Feuerwehr ...	18/19
• ÖKB Kainbach-St.Leonhard ..	17
• Orts-/Kulturv. Schaftalberg ...	17
• Ritterfest	20
• Berg- und Naturwacht	21
• Seinerzeit-RR Hochfellner	22/23
• Volksschule Hönigthal	24/25
• Kindergarten, -krippe ...	26/27
• Alpaka-Camps	28
• Kinderseite	29
• USV Kainbach-Hönigthal JSV Ries-Kainbach	30/31
• ESV Kainbach 1960	33
• Eigentumsvorbehalt	35
• Maler Walter Moscher	37
• Ferienbetreuung K. Fratzl: Kainbacher Judoka	38
• MS Laßnitzhöhe - Projekt Volkshilfe Hart bei Graz	39
• Hilfswerk Steiermark	41
• Jakos Zirkusschule	42
• Termine, Amore Italiano ...	43

Die ÖVP Kainbach bei Graz lädt zum

MAIBAUMAUFSTELLEN ein.

Freitag, 29. April 2022

Beginn: 18:00 Uhr - Ortsplatz Hönigthal

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Es gelten die aktuellen Covid-19-Vorgaben.



DER BÜRGERMEISTER BERICHTET

Neue Betriebe in der Gemeinde Kainbach bei Graz

Seit dem 1. Jänner 2022 ist am Betriebsgelände der Firma KFZ-Hödl die Firma IFS - Internationaler Firmen Support angesiedelt. Geschäftsführer Joachim Jänsch ist Spezialist für alles rund ums Etikett. Beginnend mit dem Drucker, der Software, dem Material, den Farbbändern und der dazugehörigen Beratung. Seit 20 Jahren ist die Firma nun erfolgreich am Markt mit ihren Produkten vertreten und wir freuen uns sehr, dass nun ein Standort der Firma in unserer Gemeinde beheimatet ist. Herrn Jänsch und seinem Unternehmen wünsche ich weiterhin erfolgreiche Geschäfte. Die Werbeanschaltung finden Sie auf der Seite 36.



Mit dem 22. Februar 2022 hat die Gemeinde Kainbach bei Graz nun endlich einen eigenen Friseur. Es freut mich sehr, dass Frau Barbara Hödl die Chance ergriffen und ihren eigenen Frisiersalon eingerichtet hat. Zuvor betrieb sie ihr Geschäft in der Stadtgemeinde Gleisdorf. Bei der Eröffnung durfte ich mir bereits von den sehr schön gestalteten Räumlichkeiten ein Bild machen. Für ihre geschäftliche Zukunft wünsche ich Frau Hödl alles Gute und viele neue Kunden aus unserer Gemeinde. Eine genaue Betriebsvorstellung finden Sie auf Seite 28.

Foto: Bgm. Hitl, Barbara Hödl, Johann Lohr.

Aktion Saubere Steiermark

Am Samstag, den 23. April 2022 findet wieder die Aktion „Saubere Steiermark“ in unserer Gemeinde statt. Corona bedingt leider gleich wie im letzten Jahr. Wir werden daher in Zusammenarbeit mit der Berg- und Naturwacht Kainbach bei Graz, sowie der Freiwilligen Feuerwehr Kainbach bei Graz eine Geländereinigung organisieren. Ziel dieser Säuberungsaktion ist es, alle Straßenböschungen im Gemeindegebiet von Müll zu befreien. Das Altstoffsammelzentrum (kurz ASZ) wird an diesem Tag auch zur Anlieferung geöffnet haben, eine Einfahrt ist jedoch nur nach entsprechender vorheriger Terminvereinbarung im Gemeindeamt möglich.



Wir würden uns sehr freuen, wenn wieder zahlreiche Gemeindebürger*innen sich die Zeit nehmen und die Umwelt in unserer schönen Gemeinde verbessern.

Wir ersuchen daher alle interessierten Gemeindebürger*innen um telefonische Kontaktaufnahme unter 0316/ 301010 bis Donnerstag, 13. April 2022 im Gemeindeamt.

Anhand der Rückmeldungen werden wir dann die Begehungstouren im Gemeindegebiet planen und die Sammelsäcke zustellen. Für Ihren Einsatz werden wir uns natürlich wieder erkenntlich zeigen. Ich bedanke mich bereits jetzt für Ihre Mithilfe!

E-Rallye KEM Hügelland - Forcierung nachhaltiger, regionaler Mobilität!

Am Samstag, dem 11. Juni findet durch die 6 Mitgliedsgemeinden der Klima- und Energie Modellregion (KEM) „Energie-Erlebnisregion Hügelland“ eine „Elektroauto-Rundfahrt“ statt.

Ca. 15 der derzeit bekanntesten E-Fahrzeugmarken werden sich mit insgesamt ca. 30 Autos daran beteiligen. Alle Gemeindebewohner*innen sind herzlich eingeladen, die 6 Standorte zu besuchen. Die Rundfahrt beginnt um 08:30 Uhr in der Gemeinde Kainbach bei Graz (Sportanlage Ragnitz) und erreicht um ca. 18:30 den Endpunkt in der Gemeinde



Laßnitzhöhe beim Hotel Liebmann. In jeder der 6 KEM-Gemeinden gibt es einen Zwischenstopp von ca. 1 ½ Stunden, mit einem individuellen, tollen Rahmenprogramm (Ausstellungen,

Kulinarik, Impulsvorträge und Infos zum Thema E-Mobilität...), sowie die einzigartige Möglichkeit, sich mit den Fahrer*innen der E-Autos über ihre Praxiserfahrung auszutauschen.

Weitere Infos folgen auf unserer Homepage!

<https://www.energie-erlebnisregion-huegelland.at>



Liebe Gemeindebürgerin! Lieber Gemeindebürger!

Niemals hätte ich mir gedacht, dass ich in meinen Zeilen als Bürgermeister über einen schrecklichen Krieg in Europa berichten muss. Die Kriegsgeschehnisse in der Ukraine machen uns einfach nur fassungslos. Die Gemeinde Kainbach bei Graz möchte den unschuldig betroffenen Menschen helfen und Ihnen hierfür die wichtigsten Informationen übermitteln:

Angesichts des schrecklichen Krieges in der Ukraine möchten wir Ihnen mitteilen, wie Sie am besten helfen können:

Spenden

Wir haben gemeinsam mit der CARITAS ein Spendenkonto für Kriegsflüchtende aus der Ukraine eingerichtet. Diese Geldmittel werden geflüchteten Menschen, die in Österreich Zuflucht gefunden haben, zugutekommen.

Diese Spenden sind auch steuerlich absetzbar. Dazu benötigt die CARITAS den vollständigen Namen, das Geburtsdatum und die Adresse (Daten wie am Meldezettel).

Verwendungszweck:

Kainbach hilft – Ukraine Inland

Spendenkonto: Raiffeisen-Landesbank Steiermark

IBAN: AT40 3800 0000 0005 5111

BIC: RZSTAT2G

Unterbringung vertriebener Personen

Damit wir diese Herausforderung bestmöglich gemeinsam stemmen können, braucht es in allen Gemeinden noch Quartiere, Wohnungen und Schlafplätze! Wenn Sie eine Unterkunft anbieten können, melden Sie diese bitte unter folgender E-Mail-Adresse

nachbarschaftsquartier@bbu.gv.at

oder nutzen Sie einfach das Onlineformular unter

www.bbu.gv.at/nachbarschaftsquartier

Wenn Sie Personen länger als drei Tage aufnehmen, müssen diese gemäß dem Meldegesetz eine Meldung des Wohnsitzes bei der zuständigen Meldebehörde (Gemeindeamt Kainbach bei Graz) durchführen. Dafür benötigen wir einen Reisepass oder einen anderen Lichtbildausweis.

Helfen wir ALLE mit und halten auch in dieser Krise zusammen!

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

Ihr Bürgermeister Ing. Matthias Hitl

**Caritas
&Du**
Wir helfen.



OSTERFEUER

Auf Grund der Brauchtumsfeuerverordnung dürfen in unserem Gemeindegebiet Brauchtumsfeuer im Jahr 2022 ausschließlich am Samstag, 16. April (Karsamstag) zwischen 15:00 und 03:00 Uhr sowie am Dienstag, 21. Juni (Sommersonnenwende) und am Samstag, 25. Juni entzündet werden. Dabei darf nur trockenes Holz ohne Rauch- und Geruchsentwicklung verbrannt werden. Erlaubt: Holz-, Baum- und Strauchschnitt. Nicht erlaubt: Thujen, Gras, Laub, Müll... Weiters ist der Einsatz von Brandbeschleunigern verboten. Ein Ausweichen auf den sogenannten „Kleinen Ostersonntag“, falls es am Karsamstag regnet, ist nicht zulässig.

Wichtig: Aktuell herrscht auch in unserer Gemeinde große Trockenheit und erhöhte Brandgefahr! Daher bitte ich Sie um größte Vorsicht beim Entzünden eines Osterfeuers. Seitens des Landes Steiermark könnte auch ein Verbot über das Entzünden ausgesprochen werden. Daher bitte ich Sie, sich rechtzeitig mit gültigen Gesetzen vertraut zu machen.

**OSTERFEUER: WICHTIGE HINWEISE
AUS BRANDSCHUTZSICHT**

WAS IST ZU BEACHTEN?

- Mindestabstände einhalten:
 - ▷ 40 Meter zu Baumbeständen
 - ▷ 50 Meter zu allen Gebäuden (bei Gefahrgut etc. > 100m)
 - ▷ 50 Meter zu Straßen und öffentlichen Verkehrsflächen
- Zufahrt freihalten für Feuerwehr & Rettungskräfte.
- Löschmittel bereithalten: Wasser, Sand, Feuerlöscher.
- Notruf 122
- Hitzeentwicklung bedenken.
- Sicherheitsabstände beachten.
- Windrichtung beobachten.
- Rauchentwicklung vermeiden.
- Funkenflug unterbinden.

WIR WÜNSCHEN FROHE OSTERN!



GEMEINDE-INFO

GEBURT



FRÖHLICH Damara, geb. 19. Dezember 2021

Tochter von Jasmin und Franz Fröhlich

HUBER Alexander, geb. 19. Dezember 2021

Sohn von DI Susanne Huber und Fabian Gleis

JAKIĆ Rafael, geb. 21. Dezember 2021

Mirjana Jakic´ und Matej Jakic´, BSc MSc

ČRETNIK Emilio, geb. 3. Jänner 2022

Sohn von Manuela Perl und Andreas Čretnik



REINISCH-GRADWOHL Jakob Karl Florian, geb. 5. Jänner 2022

Sohn von Sonja Gradwohl und Bernd Reinisch

MEISSL Raphael, geb. 24. Jänner 2022

Sohn von Regina Meißl und Harald Höller

ESSL Moritz, geb. 3. März 2022

Sohn von Silvia Essl, MSc und DI Dr. Norbert Essl



HOCHZEIT

Hermine KRAHFUSS und Markus KEPLINGER, MBA MPA

- 2. Februar 2022



ALTERSJUBILÄEN

Peter MEIER (92)
Waldweg, 8301

Dr. Peter Paul KOCZETT(75)
Neudörfel, 8047

Stefanie ROHRER (94)
Hönigtalweg, 8063

Margarete KAHR (85)
Ragnitzstraße, 8047

Margarete RADAUER (90)
Neudörfel, 8047

Franz LOHR (95)
Hönigtaler Straße, 8301

Martina TEIML (75)
Reindlwaldweg, 8010

Regina GRUBER (85)
Mühlenweg, 8047

Hilda KERN (90)
Riesstraße, 8010

Anton PROVASNEK (85)
Langweg, 8010

Amalia LANG (90)
Föhrenweg, 8047

Otmar STICH (80)
Schaftalberg, 8044

Alois SCHÖNINGER (75)
J.v.Gott-Straße, 8047

Josef PROBST (85)
Römerweg, 8063

Dr. Günter LUSTIG (80)
Schaftal, 8044

Dorothea GASSNER (94)
Höhenstraße, 8047

Wir gratulieren!

Mag. Christian HÖRRI (75)
Langweg, 8010

Renate KAPFENBERGER (75)
Riesstraße, 8010

Sophie REITER (97)
Edelweißweg, 8047

Josefa RATTENHOFER (90)
Ragnitzstraße, 8047

Agnes Lilly STROHMAIER (93)
Höhenstraße, 8301

Ernestine GÜTL (85)
Hönigtal Schulstraße, 8301

Rosa GANGL (90)
Hönigtal Schulstraße, 8301

Bürgermeister Ing. Matthias Hitl gratulierte Frau Margarete Radauer zum 90. Geburtstag, Frau Ernestine Gütl zum 85. Geburtstag mit Blumen und übergab Gutscheine von der Gemeinde. Vizebürgermeister Johann Bloder besuchte Frau Agnes Strohmaier anlässlich des 93. Geburtstages, Frau Sophie Reiter zum 97-er.



GEMEINDE-INFO

STERBEFÄLLE

Johann KAPFENBERGER
geb. 1933
Schillingsdorfer Str., 8010



Rupert KERN
geb. 1926
Riesstraße, 8010



Mag. Julius VARGA
geb. 1927
Waldweg, 8301



Annemarie PUCHLEITNER
geb. 1939
Edelweißweg, 8047



Anna LAMM
geb. 1929
Hönigtal Schul-
straße, 8301



Maria MEISTER
geb. 1932
Riesstraße, 8047



DI Karl TRACK
geb. 1935
Höhenstraße, 8301

Friedrich SCHMIED
geb. 1929
Kainbach City, 8047

Alexius HEILINGER
geb. 1947
Schillingsdorfer Straße,
8010



BARMHERZIGE BRÜDER
LEBENSWELTEN STEIERMARK

Segnung der Osterspeisen Karsamstag, 16. April 2022

Pfarre Ragnitz

- 9.00 Uhr Fuggerkreuz (Äußere Ragnitz)
- 9.30 Uhr Kainbach-Sportplatz Ragnitz
- 10.00 Uhr Milchgraben-Kreuz - Fam. Nagl
- 14.00 Uhr Ragnitztalweg-Siedlung
- 14.30 Uhr Gölles-Kreuz (Ries)
- 15.00 Uhr Pfarrkirche Ragnitz
- 15.30 Uhr Marienkapelle (GVB Endstation)
- 16.00 Uhr Schönberger Kreuz
- 17.00 Uhr Pfarrkirche Ragnitz

Pfarre Mariatrost

- 8.00 Uhr Perl (Paarbauer) - Schaftalberg
- 9.00 Uhr Griesbauer
- 11.00 Uhr Sattler
- 11.30 Uhr Basilika Mariatrost, weitere Termine: 13.30 Uhr u. 16.00 Uhr

Pfarre St. Leonhard

- 13.30 Uhr Heilingerkreuz (Borrowweg)

UMSTIEG IN DIE PFLEGE - LEICHT GEMACHT!

Interessierten Ein- und Umsteigern wird in den Lebenswelten der Barmherzigen Brüder – Steiermark ein für sie zugeschnittenes Jobmodell geboten: Eine Teilzeitanstellung (individuell vereinbar) als Abteilungshilfe mit berufsbegleitender Ausbildung in der Pflege (1,5 Jahre) und flexibler Diensterteilung. Neu organisiert wurde die berufsbegleitende Ausbildung. Sie soll es den Interessierten noch einfacher machen, sich für den Ein- oder Umstieg zu entscheiden. So werden zum Beispiel Ausbildungspraktika, die in Einrichtungen der Barmherzigen Brüder absolviert werden und als bezahlte Dienstzeit gelten, von der Schule und dem Haus organisiert. Das Jobmodell ermöglicht, sofort in den Gesundheits- und Sozialbereich einzusteigen und parallel dazu die Pflegeassistenten-Ausbildung zu absolvieren. Nähere Infos unter: www.lebenswelten.at



licht, sofort in den Gesundheits- und Sozialbereich einzusteigen und parallel dazu die Pflegeassistenten-Ausbildung zu absolvieren. Nähere Infos unter: www.lebenswelten.at



Regionsgutscheine

im Hügel- und Schocklland

2022 startet im Hügel- und Schocklland das erste flächendeckende Gutscheinsystem

Lange ersehnt ist es nun endlich so weit. Sie kommen! Unsere Regionsgutscheine. Unser Ziel ist es, mit unseren Gutscheinen in der gesamten Region einkaufen zu können. Die Gutscheine wird es zu Beginn physisch in Ihrem Gemeindeamt und beim LAG-Büro geben. Digitale Gutscheine können über unsere Homepage (**www.huegelland.at** oder **www.schoecklland.at**) ganz einfach erstellt und selbst ausgedruckt werden. Wir befinden uns bei unserem Projekt noch ganz am Anfang, kommen unserem Ziel die Kaufkraft in unserer Region zu belassen aber immer näher. Aktuell sind wir noch auf der Suche nach Partnerbetrieben.



Falls Sie also einen Betrieb in der Region haben sollten und gerne von den Vorteilen der Steigerung des Konsums in unserer Region profitieren möchten, sind Sie herzlich willkommen. Ein kurzer Anruf unter **03133/30 686** oder eine E-Mail an: **office@huegelland.at** oder **office@schoecklland.at** reichen vollkommen aus und wir nehmen mit Ihnen Kontakt auf.

Einladung



Wir laden Sie herzlich zur Auftaktveranstaltung am Mittwoch, den 20. April 2022 um 18:00 Uhr in die Kulturhalle Eggersdorf (Schulgasse 3, 8063 Eggersdorf bei Graz) ein.

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung bis zum 17. April 2022 per E-Mail an **office@huegelland.at** oder **office@schoecklland.at**.

Es gelten die aktuellen Covid-19-Bestimmungen!



Foto: Adobe Stock

PROVASNEK

IHR STEINMETZMEISTER IN GRAZ UND UMGEBUNG

Naturstein in Architektur und Bau, Einrichtung und Innenarchitektur, Garten und Landschaftsbau, Restaurierung und Denkmalpflege sowie Friedhof und Grabmal.

www.provasnek.at, 8010 Graz, Pauluzzigasse 8, TEL 0316 / 32 69 50



Obfrau: Dr.in Christine Fischer
Kirchweg 2, 8301 Kainbach bei Graz
Tel: 0664 888 71 713
office@wghoenigtal.at

50 Jahre
WASSERGENOSSENSCHAFT HÖNIGTAL
1972-2022 

50 Jahre Wassergenossenschaft Hönigtal
Einladung zur Festveranstaltung am Sonntag, 15. Mai 2022,
am Taggerhof in Hönigtal, Kainbach bei Graz

Programm:

10:00 Uhr Wortgottesdienst

auf der Pfarrwiese beim Wasserhaus (Kirchweg),

anschließend

11:00 Uhr Festakt und Frühschoppen am Taggerhof

Festreden von Obfrau Dr.ⁱⁿ Christine Fischer,
Bürgermeister Ing. Matthias Hitl und
Landesrat Ök.-Rat Johann Seitinger

**Frühschoppen mit dem Musikverein
Rabnitztal-Eggersorf**

Für Ihr leibliches Wohl ist gesorgt!

Die Obfrau der WG Hönigtal,
Dr.ⁱⁿ Christine Fischer





Steirischer
Bauernbund

Ortsgruppe Kainbach bei Graz

Frühlingserwachen bei Mensch und Tier!

Die Tage werden länger und die Temperaturen steigen, da zieht es den einen oder anderen schön langsam wieder ins Freie.

Wir freuen uns, die eigenen vier Wände verlassen zu können, um Sonne, frische Luft und Energie zu tanken. Der eine macht einen schönen Stadtspaziergang, den anderen verschlägt es aufs „Land“ und in die freie Natur.

Jedem muss aber bewusst sein, wenn man sich auf fremdes Eigentum begibt, ob öffentlich oder privat, dass man für dieses auch Mitverantwortung übernehmen muss. Alle erfreut eine saubere Stadt oder ein gepflegtes Landschaftsbild, das wir aber nur gemeinsam erreichen können.

Wenn am Land die meisten Grundflächen, wie Äcker, Wiesen und auch viele Hofbereiche nicht eingezäunt sind, ist es trotzdem ein „Privatgrund“ und hat seinen Besitzer. Müll und Abfall jeglicher Art sowie auch die Hinterlassenschaften von Hunden haben dort nichts verloren. Landwirtschaftliche Nutzfläche ist hochwertiger Grund für die Versorgung von Mensch und Tier, und da können eine Aludose, eine Glasflasche oder anderwärtiger Müll zu schwerwiegenden Folgen in der Nutztierhaltung führen. Hundekot kann schlimmstenfalls zu einer Fehlgeburt bei Kühen führen.

Dies alles verursacht große Sorgen und Tierleid, das bis zum Tod führen kann und somit auch einen Verlust für den Tierbesitzer bedeutet.

Es ist nicht im Sinne der Landwirtschaft, den Menschen die Schönheiten der Natur zu verbieten, auf der anderen Seite wird auch keiner eine Freude haben, wenn man in einen privaten Garten spaziert oder sogar Müll deponiert.

Somit möchten wir bewusst machen, dass es auch in der freien Natur ein „Mein und Dein“ gibt.

In diesem Sinne, denken Sie auch an die anderen, wenn Sie einen herrlichen Spaziergang im Freien genießen. Wir wünschen somit einen schönen Frühlingsbeginn und viele erholsame Stunden in der Natur.

Wir besuchten alle „Geburtstagskinder“ und überbrachten ihnen Gutscheine, eine Urkunde und die besten Glückwünsche.

Der Bauernbund wünscht allen ein schönes Osterfest!



Geburtstage



Von links:

Margarete Kahr - 85,

Margarete Radauer - 90,

Josef Probst - 85

Renate Kapfenberger - 75.

PRAXIS FÜR
PSYCHOTHERAPIE



Mag.^a (FH) Melanie Wutsch
Psychotherapeutin
in Ausbildung unter Supervision

Kirchweg 2, 8301 Hönigstal / Kainbach
+43 660 164 9284
info@psychotherapie-wutsch.at
www.psychotherapie-wutsch.at

Renate Plesch-Maierhofer



Die Lust am Leben

- messen
- beraten
- handeln
- balance



Gesundheits- und Entspannungscoach
Mit dem Spezialgebiet, Detox-Anwendungen zur
Saure-Basen-Regulation
Basentage im Hotel Mein Fast in Wenigzell
Leberfasten nach Dr. Worm
Individuelle Begleitung bei Ernährungsumstellung
Aromaöl- und II-DO Körperkerzenanwendung
Persönlichkeitsprofile (IMX Innermetrix)

Schulstraße 33, 8301 Kainbach | 0664 994 14 27
renate.plesch-maierhofer@gmx.at
www.energie-die-lust-am-leben.at



STEIRISCHER ÖAAB



Ortsgruppe Kainbach bei Graz



Preisschnapsen

ÖVP - ÖAAB KAINBACH BEI GRAZ

AM 23. APRIL 2022

IM TAGGERHOF

BEGINN 15:00 UHR

INFOS UND KARTEN BEI:

PATRICK FRÖHLICH: 0664/418 36 22

GÜNTHER NAGL: 0664/601 083 6322

Wir laden zum Preisschnapsen ein!

Damen: Teilnahmekarte € 15.--,
Spiel nach Meisterschaftsmodus.

Herren: Kartenpreis € 7.--, maximal 3 Karten
pro Spieler, Spiel nach Cupsystem.

Wertvolle Geschenkkörbe, Geschenkkartons
und Gutscheine zu gewinnen!



**Sandkistenaktion -
gratis Sand für Ihre Sandkiste!
Am Ostermontag, 18.04.2022,**

in der Zeit von 16:00 bis 17:00 Uhr
können Sie am Taggerhof Sand für Ihre
Sandkiste abholen.

**Anmeldung für die „Sandkistenaktion“ bitte
bis 11. April 2022 bei Patrick Fröhlich –
Tel.: 0664/418 36 22 oder per E-mail:
patrick.froehlich1994@gmail.com**

Um 15:00 Uhr beginnt am Taggerhof das
Ostereiersuchen, organisiert von der JVP.

Bauernmarkt am Marktplatz Hönigstal - jeden Freitag von 15 bis 18 Uhr

**NOTARIAT
LOHBERGER**



Öffentlicher
Notar
Mag. Christoph
Lohberger

Stellenausschreibung: Wir sind eine junge, moderne Notariatskanzlei in Laßnitzhöhe (Hauptstraße 140, 8301 Laßnitzhöhe / Schwarzl Klinik I.OG; www.notariat-lohberger.at) und suchen ab sofort eine Notariatsangestellte/r im Ausmaß von 30h-40h/Woche zur Verstärkung unseres Teams.

Nähere Infos bei unserem Stelleninserat auf „karriere.at“ oder „willhaben.at“.

Hauptstraße 140, 8301 Laßnitzhöhe (Schwarzl Klinik / I. OG)

T: 03133/33 200, E: office@notariat-lohberger.at, H: www.notariat-lohberger.at



NEWS der JVP Kainbach bei Graz

Ostereiersuchen Kinderflohmarkt

Es freut uns besonders, verkünden zu dürfen, dass es am Ostermontag wieder die Ostereiersuche am Taggerhof geben wird.

Wir möchten alle Kinder zwischen 3 und 10 Jahren am **Ostermontag**, den 18. April 2022 um 15:00 Uhr zum **Ostereiersuchen** am Taggerhof einladen. Wie gewohnt haben wir wieder lustige Spiele und eine Überraschung für euch vorbereitet.

Am Samstag, **7. Mai 2022**, findet von 8 bis 12 Uhr unser **Frühlings-Kinderflohmarkt** statt, an dem wieder fleißig getauscht und verhandelt werden kann. Wenn Sie Interesse an einem Standplatz haben, setzen Sie sich bitte mit **Frau Stefanie Vorraber-Lindner** unter **0664 / 92 42 243** in Verbindung oder schreiben Sie uns eine E-Mail an **kainbach@jvp.at**.



OSTEREIERSUCHE am Taggerhof

Ostermontag, den 18.04.2022

Beginn 15:00 Uhr

lustige Spiele
Hüpfburg



Frohe Ostern wünscht die JVP Kainbach

Wir, das Team der Jungen ÖVP Kainbach bei Graz, freuen uns, wenn wir Sie bei unseren Veranstaltungen herzlich willkommen heißen dürfen und wünschen Ihnen und Ihren Familien ein frohes und gesundes Osterfest!



Autohaus Ing. Hadl GmbH



Ragnitztalweg 70
8047 Graz-Ragnitz
0316 / 30 11 19

guenter.hadl@autohaus-hadl.at
www.autohaus-hadl.at

100 % elektrisch
Zukunftweisendes **Design**

**Ortsgruppe Kainbach bei Graz****Verspäteter Start!**

Etwas verspätet startet unser Vereinsjahr am 26. März 2022 mit der Jahreshauptversammlung. Voller Zuversicht planen wir für dieses Jahr einen Ausflug im Juni und einen weiteren im September. Ins Auge fassen wir auch wieder unser Sommerfest am Taggerhof und ein Herbsttreffen, sowie unsere Adventfeier.

Wir freuen uns schon sehr auf ein Wiedersehen und wünschen einen guten vor allem aber gesunden Start in den Frühling.



Josef Probst (85)

Der gesamte Vorstand wünscht allen ein gesegnetes Osterfest. Bis bald!

Auf unsere Jubilare vergessen wir aber nicht – wir gratulieren recht herzlich:

Zum 70. Geburtstag Frau Marianne Sulzer,

zum 80. Geburtstag Herrn Harald Kleiner,

zum 85. Geburtstag Frau Erna Gütl, Frau Elisabeth Berger und Herrn Josef Probst,

zum 90. Geburtstag Frau Hilda Kern.



Hilda Kern (90)



Elisabeth Berger (85)



Hönigtaler Str 15 | 8010 Kainbach/Graz
Tel: 0664 9115601 | ATU 77694149

Besuchen Sie unsere Homepage!

Sie finden Informationen, wichtige Termine, den Gemeindespiegel als PDF-Datei, Fotos von unseren Veranstaltungen.

www.oevp-kainbachbeigraz.at

Wir freuen uns, wenn Sie uns Beiträge, Fotos, zum Gemeindeleben passend, schicken!

Sie erreichen uns unter der Emailadresse:

manfred.schoeninger@gmx.at

**Ortsgruppe Kainbach bei Graz**

Noch immer bestimmen Coronamaßnahmen unseren Alltag. Wir nehmen aber an, dass sich die Infektionszahlen in den nächsten Wochen wieder senken werden und planen daher im Frühjahr 2022 einen Ortsfrauentag mit einer Führung durch das neue Gemeindezentrum. Die Information zum genauen Zeitpunkt erfolgt mit einer persönlichen Einladung.

Am 19. März 2022 verstarb unser geschätztes Gründungsmitglied Frau Maria Meister. Maria war von 1974 an als Mitglied im Ausschuss und als Sprengelleiterin der Frauenbewegung über 20 Jahre aktiv tätig.

Maria hat mit ihrer Hilfsbereitschaft und Herzlichkeit bei unzähligen Veranstaltungen die Ortsgruppe unterstützt und zu einem freundlichen Miteinander beigetragen.

Wir bewahren uns Frau Maria Meister in dankbarer und lieber Erinnerung.

Wir wünschen Ihnen einen schönen Frühling

und frohe Ostern!

Mit lieben Grüßen

für das Team der VP-Frauen Kainbach bei Graz

OL Anna Hahn



Sri Lanka Verein: Aktuelles aus der Schule in Ahungalla, Sri Lanka

Das 17. Schuljahr hat begonnen...

In den kurzen Ferien wurde das Schulhaus neu bemalt, die Möbel gestrichen, nur der Spielplatz müsste wieder saniert werden.

Schülerinnen und Lehrerinnen müssen immer noch Masken tragen. Die Pandemie hat Sri Lanka hart getroffen. Jetzt steckt das Land wirtschaftlich in einer schwierigen Situation. Preise für Lebensmittel haben sich verdoppelt. Immer wieder gibt es Stromausfälle. Die Schule liegt nur 1 km vom Strand entfernt. Die Dorfbewohner gehen nicht zur Erholung oder zum Baden an den Strand. Das machen nur Touristen.

So ist es für die Kinder ein spannender Ausflug zu Schulbeginn den Strand und die Schildkrötenfarm zu besuchen.



Dieser Strand ist bekannt für die Schildkröten, die dort an Land kriechen um ihre Eier abzulegen.

Die Eier von Schildkröten werden von Mitarbeitern - oft sind das Freiwillige aus der ganzen Welt - eingesammelt, damit sie nicht von Leguanen oder Eierdieben gefunden werden. In der Schildkrötenfarm werden die Eier bebrütet. Die frisch geschlüpften Schildkröten werden wieder ins Meer entlassen.

Von den Netzen der Fischer verletzte Schildkröten werden in großen Wasserbecken gesund gepflegt, bevor sie wieder ins Meer entlassen werden.

Zurück in der Schule beginnt der Tag mit Bewegung. Damit dieses Schulprojekt weiterhin erfolgreich sein kann, brauchen wir auch Ihre Hilfe.

Gesellschaft für Bildungs- und Entwicklungsförderung in Sri Lanka

RAIBA

IBAN AT54 3800 0000 0746 0033

Fam. Schwetz, Schaftal



A&T Automobile
Anton Pichler
www.aandc-automobile.at
KFZ Handel
Schillingsdorferstraße 16, 8010 Raasdorf bei Graz, +43 (0) 644 371 60 32, handel@aandc-automobile.com



Bei allen Fragen

rund um Bestattungsvorsorge und Bestattungen aller Art sind Stefanie, Ingrid und Robert Großschädl die richtigen Ansprechpartner für Sie.

Tel. 03117 5117
Eggersdorf b. Graz
St. Ruprecht/Raab
Graz/St. Leonhard

Tel. 03132 53569
St. Radegund • Kumberg
Weintzen • Mariatrost

Tel. 03133 32374
Nestelbach b. Graz
Laßnitzhöhe • Aulal
St. Marein b. Graz
Hart b. Graz • Laßnitzthal

Traueranzeigen unter bestattung.grossschaedl.at

FriedWald Schöcklland

Die individuelle Alternative zur konventionellen Bestattung

- Ein würdiger Rahmen für die Trauer
- Letzte Ruhe in freier Natur
- Der Baum als Ort der Erinnerung
- Die Natur übernimmt die Grabpflege
- Unabhängig von der Religionszugehörigkeit
- Zu Lebzeiten vorsorgen

Beisetzung an den Wurzeln eines Baumes.
Der Wald als Ort der Erinnerung.

 **FriedWald**
Die Bestattung in der Natur

Kontakt: Bestattung Großschädl, Tel. 03117 39030, friedwald-schoecklland.at



Erlebnisregion Graz grüßt mit ganz viel Herz....

Im Zuge der zweiten Teamklausur wurde wieder fleißig gearbeitet, damit der Region Graz in Zukunft noch mehr Herzen zufliegen!

Nachdem das erste Treffen in der Lipizzanerheimat stattgefunden hat, war es diesmal Frohnleiten, wo mit dem Tourismusbüro am Hauptplatz eine der insgesamt fünf Geschäftsstellen des neuen Verbandes zu finden ist.

Fotocredit: © Region Graz, Mias Photoart
Reihe vorne: 5. von links, Vorsitzende Sylvia Loidolt, Bürgermeister Johannes Wagner, Geschäftsführerin Susanne Haubehofer sowie das Team des Tourismusverbandes Region Graz



Mag. Susanne Haubehofer
Geschäftsführung Tourismusverband Region Graz

Messeplatz I/Messturm / 8010 Graz | Austria
T +43 316 8075 23 M +43 664 88747551

susanne.haubehofer@regiongraz.at / www.regiongraz.at

#regiongraz

**Gottmann Handels- u. Kraftfahrzeug-
Reparaturbetriebs-GesmbH**

8062 Kumberg • Gschwendterstraße 1

Tel.: 03132/2485 • Fax 03132/2485-24 • E-Mail: office@gottmann-landtechnik.at

Landtechnik
GOTTMANN
www.gottmann-landtechnik.at

Neustart: Haus der Begegnung - Begegnungszentrum Ragnitz

Marktplatz der Ideen: Zusammen-leben-gestalten-neu erfinden

Das Begegnungszentrum in der Ragnitz lädt zum Auftakt für Interessierte und Engagierte! Unser junge Verein soll mit viel Leben gefüllt werden.

Wir wollen Begegnungs- und Dialogangebote in unserem Stadtteil schaffen und das Zusammenkommen fördern.

Unsere Unterschiede machen uns bunt und lassen eine Vielfalt an Können und Lebensgestaltung sichtbar werden: als Junge und Ältere, Handwerker/innen und Theoretiker/innen, mit unterschiedlichen Religionen und vielfältigen Träumen von gutem Leben im engen und weiteren Umfeld.

Eingeladen ist jede und jeder, die oder der die Aktivitäten des Begegnungszentrum kennen lernen oder Vorschläge für künftige Angebote machen will - und dabei andere Menschen aus der Gegend treffen möchte.



Wir wollen miteinander darauf schauen, was uns Menschen heute bewegt und überlegen, was wir dafür lustvoll und kreativ tun könnten.

einander kennen lernen
Ideen weitergeben und austauschen
Möglichkeiten, aktiv mitzumachen

Erste Ideen wollen wir zu folgenden Themenblöcken sammeln und weiter anreichern:

- Bildung/Kultur
- Gastfreundschaft/Begegnung/Soziales
- Gesundheit/Sport

Seien auch Sie mit Ihren Ideen dabei !

„Haus der Begegnung“
Ragnitzstrasse 168, 8047 Graz

Informationen - Ansprechpartner:

Mag. Franz Wallner,
Telefon 067687422615,

Email: Franzw123@gmx.at



Aktuelles von der Kirche Hönigtal

Termine zur Osterliturgie



Zu den vielfältigen Termine der Osterliturgie laden wir herzlichst ein.

10. April 2022	09:00	Palmweihe beim Neuold-Kreuz mit anschließender Heiligen Messe in der Kirche
14. April 2022	19:30	Gründonnerstag – Abendmahlfeier mit Ölbergandacht in der Kirche
15. April 2022	19:30	Karfreitagliturgie – mit der Passion Jesu in der Kirche
16. April 2022	08:00	Feuerweihe vor der Kirche
	11:00	Speisensegnung beim Konradkreuz am Römerweg/an der Römerstraße
	14:00	Speisensegnung auf der Pfarrwiese
	19:30	Auferstehungsfeier in der Kirche
17. April 2022	09:00	Festgottesdienst

Pfarre Graz-Ragnitz

Palmsonntag

10. April

Palmweihe, 10 Uhr

Gottesdienst am Kirchplatz

(bei Schlechtwetter um 10 Uhr in der Kirche)

Gründonnerstag,

14. April - 19 Uhr: **Abendmahlgottesdienst**, in der Pfarrkirche, anschließend Ölbergwacht

Karfreitag, 15. April - 15: Uhr Kreuzweg für Kinder

19 Uhr: Karfreitagliturgie in der Pfarrkirche



Karsamstag, 16. April - 20.00 in der Pfarrkirche:

Feier der Osternacht

Ostersonntag, 17. April: - 10.30 Uhr:

Ostergottesdienst am Kirchplatz,

(bei Schlechtwetter - 10.30 Uhr - in der Kirche) anschließend Ostereiersuchen für die Kinder;

Ostermontag, 18. April: - kein Gottesdienst

Pfarre Ragnitz, Ragnitzstraße 168, 8047 Graz

Tel. 0316/301980, FAX: DW 24

E-mail: graz-ragnitz@graz-seckau.at,

Homepage: kirchego.at

Pfarrkanzlei: Christian Kronheim, Mo. u. Fr. 8-12 Uhr



Veranstaltungskalender „Nachhaltig in der Ragnitz“

Das Nachhaltigkeitsteam der Pfarre Graz-Ragnitz lädt Sie recht herzlich zu folgenden geplanten Veranstaltungen ein - **die jeweils geltenden Coronaregeln werden natürlich eingehalten!**

Do. 21.4. ab 19:30: **Stoffwechselfarty**, Kleidertauschabend, eins zu eins Tausch von gut erhaltenen und saubereren Kleidungsstücken.

Sa. 07.5. ab 10:00: **Pflanzentauschmarkt** Sämlinge, Jungpflanzen, Stecklinge, wild Aufgegangenes kann gebracht und getauscht werden.

Do. 19.5. ab 19:30: **Nachhaltigkeitsabend** zum Thema „**Abfall richtig trennen bringt's**“

Sa. 11.6. ab 09:00: „**Selber machen bringt's**“ Joghurt, Mozzarella und mehr selbst machen. Anmeldung erforderlich, ein kleiner Unkostenbeitrag wird eingehoben!

Veranstaltungsort:

Haus der Begegnung, Pfarrzentrum Ragnitz, Ragnitzstr. 168, 8047 Graz

Der Eintritt ist wie immer frei!

Bei Unsicherheiten die momentane Coronasituation betreffend bitten wir Sie unter:

gabriele.fresner@aon.at nachzufragen, ob die gewünschte Veranstaltung stattfinden kann.



ÖKB Kainbach - St. Leonhard seit 1919



65. Geburtstag:

Fahnenpatin Irmgard Markhart
Fahnenpatin Renate Wurzinger
Kamerad U.P. Dr. Bernhard Sutter
Kamerad Josef Gütl

70. Geburtstag:

Fahnenpatin Marianne Sulzer
Kamerad Johann Mürzl

Zum 75. Geburtstag:

Kamerad Matthias Sacher

Zum 80. Geburtstag:

Kameradin
Marianne
Berghofer



Kamerad
Otto Friedl, Kamerad Walter Zangl



Alles Liebe zum Valentinstag: Mit Blumen dankte der Vorstand seinen engagierten Kameradinnen.

Valentinstag

Jährlich rücken einige unserer Vorstandsmitglieder aus, um die Fahnenmutter, sowie die Fahnenpatinnen mit einem kleinen Valentinsstrauß zu überraschen.

Obm. Herbert Greimel: „Es ist unsere Art danke zu sagen für all die Arbeit und den Einsatz, den die Kameradinnen für unseren Ortsverband bringen.“
hp

Geburtstagsaudienz

Wie es auch in unserem Ortsverband der Brauch ist, rückte Obmann Herbert Greimel mit einer Abordnung am 29. Februar 2022 zur persönlichen 70. Geburtstagsgratulation in der Grazer Burg zu unserem LH Hermann Schützenhöfer aus. Sie überbrachten dem Jubilar die bes-



ten Wünsche zur Gesundheit und viel Kraft für die Ausübung seines Amtes.

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Wir laden dich herzlichst zur Jahreshauptversammlung am
23. April 2022 um 14:00 Uhr
in der **Heurigenschenke Sattler,**
Rohrbachhöhe 20, 8010 Graz, ein.

Tagesordnung:

- Eröffnung und Begrüßung
- Fahneneinmarsch – Meldung an den höchsten anwesenden Funktionär
- Genehmigung der Tagesordnung, Feststellung der Beschlussfähigkeit
- Totengedenken – Musik Coral
- Tätigkeitsbericht durch den Obmann
- Bericht des Kassiers
- Bericht des Kassaprüfers und Antragstellung auf Entlastung des Kassiers
- Neue Kassierin Manuela Schlemmer mit Abstimmung
- Pause – Fototermin
- Auszeichnungen und Ehrungen sowie Grußworte der Ehrengäste
- Diverse Ansprachen; Bürgermeister Ing. Matthias Hitl, Bezirksobmann Vzlt. Johannes Wenzl, u.a.
- Allfälliges, Wünsche, Anträge,
- Schlusswort des Obmannes
- Schlussmeldung an den höchsten Funktionär des ÖKB Landeshymne – Fahnenausmarsch

85 und kein bisschen leise!



Am Donnerstag, 19. Jänner 2022, hatte unser Eobm Josef Probst – liebevoll „Pepi“ genannt – seinen 85. Geburtstag.

Richtig gefeiert wurde am 19. März am „Joseftag“ mit Musik in der Hönigtaler Stub'n. Ist er auch als Obmann-Stellvertreter aus gesundheitlichen Gründen zurückgetreten, Pepi bleibt dennoch voll und ganz engagiert für den Ortsverband im Einsatz.

Wenn es die COVID-Vorschriften erlauben, rückt der Jubilar aus, um sein Knowhow bei den Aktivitäten des Ortsverbandes einzubringen.

Der ÖKB OV Kainbach-St. Leonhard bedankt sich bei allen für die Unterstützung und wünscht ein frohes Osterfest.

Herbert Greimel, Obmann






**Freiwillige Feuerwehr
Kainbach bei Graz**


Notruf: 03133 / 122
 Hönigtaler Straße 6
 A-8010 Kainbach bei Graz
 ☎ & Fax: 0316/301044
 ✉: kdo.023@bfvgu.steiermark.at
 www.feuerwehr-kainbach.at

retten - löschen - bergen - schützen

Wehrversammlung der FF Kainbach Wechsel an der Führungsspitze



Am Sonntag, den 06.02.2022, konnte unter strenger Einhaltung der COVID Schutzmaßnahmen, die 99. ordentliche Wehrversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Kainbach bei Graz mit anschließender Wahlversammlung in der Freizeit- und Kulturhalle der Lebenswelten der Barmherzigen Brüder – Steiermark abgehalten werden.

Um 14:00 Uhr wurde durch Kommandant ABI Ing. Wolfgang Winter die Wehrversammlung eröffnet. Nach der Begrüßung wurde für alle verstorbenen Kameraden eine Gedenkminute abgehalten.

Neben den anwesenden 69 von insgesamt 104 Mitgliedern, fanden sich auch Bereichsfeuerwehrkommandant OBR Gernot Rieger, Bürgermeister LM Ing Matthias Hitl, Vizebürgermeister OBI a. D. Johann Bloder und Altbürgermeister EM Mag. Manfred Schöninger sowie Gesamtleiter der Lebenswelten der Barmherzigen Brüder – Steiermark Dir. Mag. Frank Prassl, MBA ein.

Nach Begrüßung wurde ein eindrucksvoller Rückblick auf das vergangene Jahr durch ein Video, zusammenge-

stellt von Schriftführer OLM d.V. Ing. Thomas Pichler, auf einer Leinwand präsentiert. Besonders hervorzuheben sind die etlichen, trotz pandemiebedingten Einschränkungen, aufgewendeten Stunden.

Im Jahr 2021 wurden 113 Einsätze mit 1019 Personaleinsatzstunden bewältigt. Zudem konnten insgesamt 8679 Stunden freiwillig und unentgeltlich zum Wohle unserer Bevölkerung geleistet werden.

Um Zeit zu sparen wurde bereits im Vorfeld mit der Wehrleitung vereinbart, die Berichte der Sonderbeauftragten nicht wie üblich vorzutragen, sondern diese in gedruckter Form als Art „Folder“ zur Durchsicht und Mitnahme für jeden Kameraden zur Verfügung zu stellen. Lediglich die Berichte der Kassiere (eigener und übertragener Wirkungsbereich) wurden in gekürzter Form verlesen.

Weiters gab es im vergangenen Jahr 3 Neuaufnahmen und einen Austritt. Auf alle Fälle erwähnenswert ist an dieser Stelle, dass durch die Neuaufnahme von PFM Stefanie König, die erste Kameradin in die FF Kainbach bei Graz aufgenommen wurde. Außerdem konnten im Zuge der Wehrversammlung 6 Kameraden angelobt und weitere 7 befördert werden. Wir freuen uns auf die gute Zusammenarbeit mit den neu aufgenommen Mitgliedern und gratulieren allen Beförderten.

Neuaufnahmen:

- PFM Stefanie KÖNIG
- PFM Harald EGGER-SCHINNERL
- PFM Alexander PAL

Austritt:

- HFM Michael MAICOVSKI

Angelobungen:

- PFM Marcel GLIEDER
- PFM Dominik GROISBÖCK
- PFM Marcel HUTTER
- PFM Laurenz Marcel KÖLDORFER
- PFM Tobias Marvin KROPP
- PFM Christian RAB

Beförderungen:

- zum OFM: FM Philipp GUTMANN
- zum HFM: OFM Patrick FRÖHLICH
- zum HFM: OFM Georg WAGNER
- zum HLM: Alois Franz DEIXELBERGER
- zum OBM d.F.: BM d. F. Michael FELBER
- Zum OBM d.V.: BM d.V. Franz PAULITSCH
- Zum BI: HBM Manfred FIEDER

Wir möchten Sie recht herzlich zu unserem

Florianifrühshoppen

Sonntag, 12. Juni 2022 - ab 9.30 Uhr, einladen.






**Freiwillige Feuerwehr
Kainbach bei Graz**


Notruf: 03133 / 122
 Hönigtaler Straße 6
 A-8010 Kainbach bei Graz
 ☎ & Fax: 0316/301044
 ✉: kdo.023@bfvgu.steiermark.at
 www.feuerwehr-kainbach.at

retten - löschen - bergen - schützen



Wahlversammlung

Im Anschluss an die Wehrversammlung folgte die, unter Wahlvorsitz von Bereichsfeuerwehrkommandant OBR Gernot Rieger, durchgeführte Wahlversammlung.



Der amtierende Kom-

mandant ABI Ing. Wolfgang Winter stellte sich nicht mehr der Wahl. Er meldete sich nach exakt 4555! Tagen, das entspricht in etwa mehr als einem Viertel seiner bisherigen Lebenszeit, bei allen anwesenden Kameraden, Bürgermeister und OBR Gernot Rieger, als Kommandant der FF Kainbach bei Graz ab. Der Abschied wurde nicht nur sehr eindrucksvoll, sondern durchaus auffallend emotional aufgefasst.

Zum neuen Kommandanten wurde der bisherige Kommandant Stellvertreter OBI Andreas Cretnik und zum neuen stellvertretenden Kommandant wurde ABI Ing. Gernot Ranftl gewählt.

Kameradschaft und Ehrlichkeit waren prägende Worte in den Antrittsreden des neuen Führungsduos.

Die gesamte Mannschaft der FF Kainbach bei Graz gratuliert dem neuen Kommando und wünscht alles Gute für die bevorstehenden Aufgaben. Weiters bedankt sie sich beim scheidenden Kommandanten für seinen ungläublichen Einsatz!



Orts- und Kulturverein Schaftalberg

Die letzten zwei Jahre waren auch für den Orts- und Kulturverein Schaftalberg ruhige Vereinsjahre. Unsere jährlichen Veranstaltungen konnten aufgrund der anhaltenden Pandemie nicht stattfinden. Deshalb freuen wir uns umso mehr, dass wir in diesem Jahr wieder Veranstaltungen abhalten dürfen.

So wurde am Samstag, dem 19. März unsere Generalversammlung der letzten zwei Jahre, in der Hönigtaler Stub'n nachgeholt. Es wurden auch die Neuwahlen des Vorstands vorgenommen. Es kam zu keinen Änderungen und der Vorstand wurde ein-

stimmig von den anwesenden Mitgliedern wiedergewählt. Zusätzlich haben wir während der Generalversammlung die Termine für Fröhschoppen und Dämmerchoppen am Schaftalberg bekannt gegeben. Sofern die Situation und Maßnahmen rund um Corona gleich bleiben, dürfen wir Sie am Donnerstag, 16. Juni zum Fröhschoppen und am Samstag, 18. Juni zum Dämmerchoppen am Schaftalberg einladen.

Der Vorstand des Orts- und Kulturvereins Schaftalberg wünscht Ihnen ein schönes Frühjahr und frohe Ostern.





Franz Lisec
Verkauf und Service für
TV • Video • SAT • HiFi

Telefon 0316 / 32 41 37
www.lisec.at
lisec@aon.at
8010 Graz-Waltendorf
Kaiserwaldweg 15

Besuchen Sie uns im Geschäft und testen Sie die neuesten Geräte, die am Markt sind.

Wir bieten unseren Kunden Beratung bei Kauf und Installation von TV - HiFi - Geräten sowie



bei Sat-Anlagen.
Wir reparieren alle Marken und bieten Heim-service.



GROSSES RITTERFEST AM TAGGERHOF



Vom 5. bis 6. Juni 2022 verwandelt sich das Veranstaltungszentrum Taggerhof in 8301 Kainbach bei Graz in ein buntes, mittelalterliches Treiben.

Geboten werden ganztägig Unterhaltung mit mittelalterlicher Live Musik von Furax, Zaubey mit dem Magicus Solaris und Späße, Kunststücke und Gaukeley mit Alex. Ein besonderes Highlight sind die spannenden Ritterschaukämpfe.

Für die Kleinen gibt es einen Ritterparcour – ist dieser gemeistert, so werden die tapferen Jungritter vom

Vogt zum Ritter geschlagen. Ein mittelalterlicher Markt lädt zum Staunen und Bummeln ein. Geboten werden unter anderem Lederwaren, Kunsthandwerk, mittelalterlicher Schmuck, Keramik, Wildholzprodukte, Gewandung, Metprodukte und vieles mehr.

Es gibt auch eine Bronzegussvorführung, wobei die Besucher sich in diesem Handwerk versuchen können. Für Speis und Trank ist ebenfalls gesorgt. Die Garküche bietet verschiedene Grill- und Pfannengerichte, um den Durst zu löschen geht man in die Taverne. Süßes bieten die Mäusebäckerei oder das Mokkazelt.

Festzeiten: Sonntag: 11.00 bis 19.00 Uhr
Montag: 10.00 bis 19.00 Uhr

Adresse:
8301 Kainbach bei Graz, Hönigtaler Straße 30

Eintritt : Erwachsene: € 12,50
Kinder 0 bis 5 Jahre kostenlos
Kinder: 6 bis 15 Jahre: € 7,--
Personen mit Handicap: € 9,50

Der Eintritt gilt ganztägig, inklusive aller Programmpunkte und Ritterschaukampf.

Weitere Informationen auf: www.mittelalterevent.com



Steiermärkische Berg- und Naturwacht Ortseinsatzstelle Kainbach bei Graz

Unsere neue Ortseinsatzstelle

Die Ortseinsatzstelle Kainbach bei Graz hat einen neuen Dienstraum im neu errichteten Gemeindebereich erhalten. Die Schlüsselübergabe erfolgte am 25. Jänner 2022 durch Herrn

Bürgermeister Ing. Matthias Hitl.

Wir alle freuen uns sehr für die neue Räumlichkeit die uns hiermit ab sofort zur Verfügung gestellt wurde. Nochmals einen recht herzlichen Dank dafür. Es wird uns damit auch eine sehr große Wertschätzung für unsere Aufgaben und Tätigkeiten im Sinne des Natur- und Umweltschutzes entgegengebracht.



Aktion „Nistkastenbau“ in der VS Hönigthal

Trotz Corona konnten wir auch heuer die jahrzehntelange Tradition des Nistkastenbaus in den 4. Klassen der VS Hönigthal wieder ermöglichen. Ein Dankeschön dafür auch an die Frau Direktorin und die Werklehrerin.

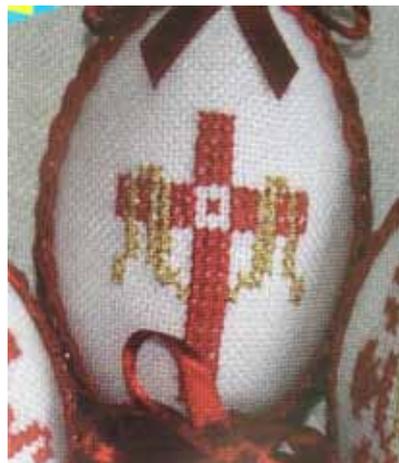
Die dafür notwendigen Holzbretter wurden vorerst einheitlich zugeschnitten, und es konnten die so vorbereiteten Bretter für den Nistkastenbau am 14. Februar d.J. an die Schule übergeben werden.

Wir wünschen den Schülern / Schülerinnen viel Freude beim Bau ihrer eigenen Nistkästen, aber auch bei den Beobachtungen und Bestimmungen der Brutpaare.

Vogelschutz wird immer wichtiger, da die natürlichen Brutplätze jährlich weniger werden.

Ostern wie damals

Es war die Zeit der Familie, gutes Essen, Ostereiersuche, kleine Geschenke. Aus Zweige und Moos, aus Bast oder Filz wurde ein Osternest gebastelt. Ostergras lässt sich durch Moos, Heu oder Stroh ersetzen. Ganz nebenbei spart man Zeit, Geld und Müll.



Frohe Ostern
wünschen die
Kameradinnen
und Kameraden
der Steierm. Berg-
und Naturwacht,
Ortseinsatzstelle
Kainbach bei Graz



Erinnerungen an das Ende des 2. Weltkrieges und die Besatzungszeit 1945 -1955

Seinerzeit
von Viktor Hochfellner

Ein von Robert Engerle in der Kleinen Zeitung vom 1. August 2020 verfasster Artikel über den Abzug der britischen Besatzungstruppen vor 65 Jahren aus der Steiermark weckte in mir Erinnerungen an das Ende des 2. Weltkrieges und die anschließende Besatzungszeit vom Mai 1945 bis Oktober 1955 durch die Rote Armee bzw. durch die britischen Truppen.

Um Ostern 1945 wurden wie in vielen östlichen Gemeinden der Steiermark, auch in der Gemeinde Kainbach Truppen der SS-Division Wiking in den dortigen Häusern einquartiert. Die Hausbewohner mussten den Soldaten zumindest einen Raum zur Verfügung stellen. In meinem Elternhaus war es die Küche, wo sich einige Soldaten aufhielten, und zwar waren es der „Spieß“, heute wäre dies der „Dienstführende Unteroffizier“ und ein Soldat, der die anfallenden Schreibearbeiten erledigte.

In dieser Zeit erfolgten immer wieder Angriffe durch amerikanische, englische und russische Tiefflieger auf die deutschen Truppen, sowie einzelne Bombenabwürfe. Man hörte täglich das Donnern der Kanonen von der im Raume Feldbach liegenden Frontlinie. Unter der hiesigen Bevölkerung herrschte große Angst vor dem Vordringen der sowjetischen Truppen, das nichts Gutes verhieß. Die hier lagernde SS – Truppe richtete sich in den letzten Tagen vor dem Kriegsende schon auf den Rückzug nach Westen ein. Einen Tag vor der Kapitulation der Deutschen Wehrmacht, die am 8. Mai 1945 erfolgte, zogen die in unserem Gebiet befindlichen SS-Soldaten mit ihren Fahrzeugen in Richtung Westen ab. Vorher hatten sie noch jene Fahrzeuge, Geräte und Waffen gesprengt bzw. unbrauchbar gemacht, die sie nicht mehr benötigten, sodass diese danach für die sowjetischen Truppen keinen Nutzen hatten.

In der Nacht zum 8. Mai 1945 rückten dann Truppen der Roten Armee von Osten über die Riesstraße nach Graz vor, wo sie keinen Widerstand vorfanden. Wir hörten bereits in der Nacht das Rollen der Panzer und motorisierten Fahrzeuge sowie der Pferdefuhrwerke und flüchteten in den nahe gelegenen Jungwald vom Gut Neuhof. Während des darauf folgenden Tages kehrten meine Eltern und ich in unser Wohnhaus zurück und sahen das Chaos, welches die sowjetischen Truppen in den Räumen angerichtet hatten. In den nächsten Nächten war es uns nicht möglich zuhause zu schlafen, da die Soldaten immer wieder die Räume nach brauchbaren Gegenständen

durchsuchten. In der Nacht hörten wir die Schreie jener Frauen, die entdeckt und vergewaltigt wurden. Nachdem es in den Häusern für die Soldaten kaum noch etwas Verwendbares zu finden gab, wurde von diesen in den darauf folgenden Wochen vorwiegend nach Frauen, Schnaps und Esswaren gesucht.

Mein Vater saß eines Tages vor unserer Wirtschaftshütte, als ein Reitertrupp herangaloppiert kam, meinen Vater mit der Peitsche schlugen und den in den Wald flüchtenden Frauen mit ihren Maschinenpistolen nachschossen. Einmal stand ich beim Nachbarn mit mehreren Männern, plötzlich tauchte ein betrunkenener Soldat mit mongolischen Gesichtszügen auf. Er hatte einen Dolch in der Hand, ging sofort auf mich zu und schrie: „Du Hitlerjunge, du SS im Wald versteckt!“ Ich hatte damals furchtbare Angst, glücklicherweise konnten die Nachbarn den Betrunkenen beruhigen, sodass er mich laufen ließ. Weil in dem nahe gelegenen Gasthaus „Zum Bäckerpeter!“ die sowjetische Kommandantur untergebracht war, durften sich die Übergriffe der Besatzungssoldaten später einigermaßen in Grenzen gehalten haben. Einige Wochen nach dem Einmarsch der Russen holte mich ein Gendarmeriebeamter zum Gendarmerieposten Kainbach, wo mich der Postenkommandant Revierinspektor August Lueger fragte, ob ich Interesse hätte, als Melder beim Postenkommando eingesetzt zu werden. Der Grund war, dass es damals kaum Telefonanschlüsse gab und dass die Postzustellung nicht funktionierte. Da die Volksschule noch geschlossen war, sagte ich zu und so war ich einige Zeit im Gemeindegebiet zu Fuß in meiner neuen Tätigkeit mit einer roten Armbinde unterwegs. Zu allem Glück war die Besatzungsdauer der russischen Truppen nur relativ kurz, denn der Abzug der sowjetischen Besatzungssoldaten erfolgte bereits nach 11 Wochen.

Am 24. Juli 1945 wurden die englischen Besatzungstruppen von den Grazern begrüßt. Den Engländern gelang es, die triste Lage der Bevölkerung in einer verhältnismäßig kurzen Zeit wesentlich zu verbessern. Die wirkungsvolle Verwaltungsarbeit zeigte ihre Früchte und bald ging ein Aufatmen durch die Bevölkerung.

Nie werde ich den letzten Tag und die Nacht vergessen, an dem die letzten russischen Soldaten und die abziehenden Zwangsarbeiter aus Polen, der Ukraine und diverse andere über die Riesstraße in Richtung Osten zogen. Sie nutzten ihren Abzug noch zu Plün-

derungen bei der an der Straße wohnenden Bevölkerung. Das Johlen und Schreien der abziehenden Menschen klingt mir heute noch in den Ohren, wenn ich mich daran erinnere.

In den darauf folgenden 10 Jahren der britischen Besatzungszeit änderte sich vieles in meinem Leben, so erlernte ich ab 1948 das Handwerk eines Zimmermanns und trat im Juli 1953 als Vertragsbediensteter in den Gendarmeriedienst ein. Mit der Aufstellung der B-Gendarmerie schuf man ein Kaderpersonal für die spätere Bundesheer. Nach meiner Grundausbildung in der Kaserne Strass und der weiteren Ausbildung in der Grazer Schönaukaserne kam ich zu Stabskompanie nach Graz-Wetzelsdorf und zwar in die Belgierkaserne. Im Jahre 1955 erfolgte meine Aufnahme bei Militärmusik Steiermark.

Bei unserem Einzug in die Belgierkaserne trafen wir auf die dort stationierten englischen Besatzungssoldaten, die die Hälfte der Kaserne an uns übergaben. Der Bereich der Engländer war durch einen Drahtzaun von den Österreichern getrennt. Die Gebäude waren vor dem Einzug der Engländer von den russischen Truppen besetzt, letztere hatten die Fußböden in einen schlechten Zustand gebracht. So waren die in den Räumen befindlichen Parkettfußböden durchwegs beschädigt, was dem Anschein nach auf das Holzmachen mit der Hacke zur Beheizung der Kochöfen zurück zu führen war. Die beschädigten Böden mussten wieder einigermaßen repariert werden und wir hatten dies durchzuführen. Jeder Mann bekam Rollen von Stahlwolle mit denen er den Boden so lange reiben musste, bis dieser wieder begehbar war. Auch diese unangenehme „Reibeaktion“ hatte nach ca. 3 Wochen schließlich ein Ende. Dann hatte ich Glück

und es gelang mir von der Kompaniekanzlei, wo ich als Schreiber tätig war, zur neu aufgestellten Militärmusik Steiermark zu kommen, die unter der bewährten Leitung des Militärkapellmeisters Alfred Janauschek stand. Leider ist dieser routinierte Kapellmeister mitten in der Aufbauarbeit der Musikkapelle am 28. März 1957 all zu früh verstorben.

Der Abschluss des Staatsvertrages am 15. Mai 1955 brachte für Österreich endlich die lang ersehnte Freiheit. Bei der aus diesem Anlass stattgefundenen

Militärparade in Wien wurden die Militärmusik Kärnten und die Militärmusik Steiermark vereinigt und konnten gemeinsam vor einem sehr zahlreichen Publikum ihr Können unter Beweis stellen.

An die englischen Besatzer blieben mir nur wenige Erinnerungen: Eine davon war die Hochzeit meiner Tante, die einen englischen Soldaten heiratete und die zweite Erinnerung war der Ankauf von englischen Uniformblusen, die vom Musikverein Rabnitztal aus den Beständen der englischen Armee angekauft, dunkelblau eingefärbt und sodann als Musikeruniform den Vereinsmitgliedern zur Verfügung gestellt werden konnte.

Hier darf ich meine Erinnerungen an das Ende des Weltkrieges und an die Besatzungszeit abschließen. Diese Gedanken sind hinsichtlich der sowjetischen Soldaten stets von großer Angst begleitet, während im Gegensatz hiezu die zehnjährige Besatzungszeit der Engländer in positivem Licht erscheint. Es war die englische Besatzungsmacht, die der steirischen Bevölkerung beim Wiederaufbau half und die Menschen wieder mit Optimismus in die Zukunft blicken ließ.



Politiker, die das Schicksal Österreichs in der Nachkriegszeit gestalteten - v.l.n.r.: Außenminister Molotow (Sowjetunion), Leopold Figl, Dulles (USA), Kanzler Raab, MacMillan (Großbritannien).



Weinhandl
WASSER-GAS-HEIZUNG-BAD-SANITÄR



Ragnitzstraße 303, 8047 Kainbach bei Graz
Tel. 0316/302152 - www.installateur-graz.at



8301 Hönigstal Schulstraße 19 / 03133 / 23 36 / vs.hoenigstal@kainbach.steiermark.at / www.vshoenigstal.at

Neues aus der VS Hönigstal im Frühling



Umweltbewusstsein stärken

Einfach. Gemeinsam. Umweltschutz.

In Graz-Umgebung haben alle Kindergärten und Volksschulen die Mini Müllis-Infopakete erhalten. Insgesamt 146 Boxen wurden kostenlos vom Abfallwirtschaftsverband zur Verfügung gestellt.

In einer Zeit, in der uns Klimawandel, Konsumverhalten, Abfallvermeidung und viele weitere Umweltthemen im täglichen Leben betreffen und berühren, ist eine umweltbewusste Bildung wichtiger denn je geworden. Umweltbildung sollte schon im Kleinkindalter beginnen.

Eine Box mit winzigen Mülltonnen, Memorys, Rätsel und Arbeitsblättern ermöglicht eine praxisnahe Umsetzung direkt in Kindergärten und Volksschulen. Die Materialien wurden so gestaltet, dass Nachhaltigkeit in das tägliche Leben der Kinder integriert werden kann. Die Mini Müllis und Spiele zum motivierenden Üben sollen wieder neuen Schwung in die pädagogische Arbeit bringen.

Kinder in Übelbach und Kainbach bei Graz nut-

zen schon begeistert die

Mini Müllis. Monika Jantscher-Kresse, Leiterin des Umweltzeichen Wiki Kindergartens Übelbach betont: „Gerade die spielerische Herangehensweise mit den Mini Müllis begeisterte unsere Kinder von Anfang an, sich mit dem Thema Mülltrennung positiv auseinander zu setzen.“

Die Direktorin der Umweltzeichen Volksschule Hönigstal Birgitta Steiner pflichtet dem bei: „Es ist ein wertvolles Arbeitsmaterial für alle vier Schulstufen. Den Kindern bereitet es großen Spaß.“

Die Vorlagen und Arbeitsblätter sind downloadbar auf der website des Abfallwirtschaftsverbandes Graz-Umgebung.

(Mirjam Kemmer, Abfallberaterin)



Experimentierstraße „Kunterbunt“

Im Februar 2022 fand wiederum eine Woche lang unsere Experimentierstraße im Werkraum statt. Elf Stationen aus verschiedenen Bereichen waren aufgebaut. Jede Klasse konnte zwei Stunden lang die Werkstatt besuchen. Bei



Statische Elektrizität



Zuckeriger Farbenzauber

jeder Station lag eine kurze Anleitung, nach der die Kinder die Versuche durchführen konnten. Da wurden Trinkhalmgleiter gebaut, untersucht welche Kerze am längsten brennt, zuckeriger Farbenzauber hergestellt, die statische Elektrizität überprüft usw. Kann Wasser bergauf fließen? Die gewonnenen Kenntnisse trugen die Kinder in ihr Forscherheft ein. In der Klasse wurden die einzelnen Versuche genau besprochen und ein Erklär-Satz in das Forscherheft geklebt. Wir bedanken uns ganz herzlich bei unserer Schulwartin Frau Ilse Nagl, die nach jedem Durchgang die Stationen wieder „besuchbar“ machte!

Der ORF Steiermark ist zu Besuch!

Am Montag, dem 14. Februar 2022 waren die Reporterin Frau Ulli Enzinger und ein Kameramann des ORF Steiermark bei uns in der 4b Klasse der Volksschule Hönigstal. Wir wurden befragt, was wir von

der Maskenerleichterung halten. Man konnte uns dann bei Steiermark heute und in der ZIB 2 im Fernsehen sehen. Das war sehr spannend!

(Johanna und Jana, 4b Klasse)





Nistkästen bauen im Werkunterricht

Wie jedes Jahr im Frühling belieferte uns Herr Puntigam von der Berg- und Naturwacht mit vorgeschnittenem Holz für den Nistkastenbau. Beide vierten Klassen konnten gemeinsam mit ihren Werklehrerinnen Frau WL Maria

Schlack und Frau SL Monja Kern mit Hammer, Nagel und Feile ans Werk gehen. Mit viel Geschick baute nun jeder seinen eigenen Nistkasten zusammen. Außerdem erfuhren die Kinder einiges über das Brutverhalten der Vögel.



Nistkästen bauen im Werkunterricht

Mit großer Freude und Stolz trugen sie ihre Nistkästen nach Hause. Ist zu hoffen, dass recht bald viele kleine Vogelkinder in den selbst gebauten Kästen Platz finden!

Ein großes Dankeschön an Herrn Puntigam von der Berg- und Naturwacht für die mühevollen Vorbereitung dieser sehr wertvollen Aktion!



Die Nistkästchen sind fertig!



Digi Komp_Bee Bots

Unverbindliche Übung - Digitale Kompetenz

Wir haben Beebots programmiert und damit Rennen veranstaltet, die richtig lustig waren. Die Gewinner bekamen immer eine Belohnung. In der unverbindlichen Übung „Digikomp“ erstellten wir auch ein Buch mit der App „Bookcreator“ über die erstaun-

lichsten Tiere der Welt. Am lustigsten war das Arbeiten mit „LegoWedo“, da konnten wir richtig kreativ sein. Wir bauten Hubschrauber, Rennautos, Mülltrenner, Mondfahrzeuge und vieles mehr. Das hat uns richtig Spaß gemacht. (Jana und Ella 4b Klasse)

Virtueller Lehrausgang zur Antenne Steiermark

Am 27. Jänner 2022 besuchten die Kinder der 4b Klasse virtuell den Radiosender Antenne Steiermark. Durch das Programm führte uns Marlene Brodschneider, die uns über „Antenne“ viel erzählte und auch zeigte. Zum Beispiel wie ein Radiobeitrag aufgenommen wird, wie die erste Sendung ausgesehen hat und wie das Sendestudio aussieht. Wir lernten auch Moderatoren/innen wie Verena Kicker kennen, die uns auf den „Internationalen Tag des Schokoladekuchens“ aufmerksam machte. Marlene machte mit uns Tonaufnahmen, dazu stellte sie uns Fragen rund um den besten Schokoladekuchen. Wer bäckt den besten Schokokuchen und warum?

Sie erzählte uns, warum man gekürzte Lieder braucht. Weil ein genauer Zeitplan eingehalten werden muss. Wir durften auch Fragen stellen und Liederwünsche abgeben. Wir machten Fotos und unsere Tonaufnahmen



wurden auf Antenne Steiermark übertragen. Man konnte uns im Radio hören!

Es war ein toller Vormittag und es hat uns „mega“ Spaß gemacht! (Ella und Luisa 4b Klasse)

Unterschiedliche Wirkfaktoren auf Musik

Herr Werner Rohrer unterrichtet an der Privaten Pädagogischen Hochschule Augustinum Musik und Bewegung (Rhythmik) und hat eine Studie für seine Dissertation an unserer Schule durchgeführt. Er untersucht unterschiedliche Wirkfaktoren

auf elementare musikalische Fertigkeiten wie z.B.: sich zur Trommelmusik bewegen, Body Percussion, Singen, Sprache und Bewegen. Herr Rohrer hat auf diese Weise mit beiden dritten und vierten Klasse einige ganz tolle Musikstunden gestaltet.





Kindergarten & Kinderkrippe

Kainbach bei Graz

„Das kann ich schon selbst!“

..... diese Aussage hören wir oft in unserem Alltag. Eine sehr mächtige Aussage, kraftvoll, stark und sie steckt voller Emotionen. Es ist ein Zeichen für die Unabhängigkeitsentwicklung - das Kind möchte

in seinem Tun unabhängig werden.

Unser Ziel ist es, das Kind so lange zu begLEITEN, bis es selbst eine Aufgabe/Herausforderung schaffen kann.



Wie helfen wir dem Kind zur Selbstständigkeit?

- Selbst die Aller kleinsten treffen bei uns viele Entscheidungen und erleben ihre Selbstständigkeit innerhalb unseres Tagesablaufs und in unserer Gemeinschaft. „Ich esse dann, wenn ich hungrig bin und nur so viel ich gerade will. Bereits in der Kinderkrippe entscheide ich, ob ich lieber noch durch den Bewegungsraum flitze oder beim Morgenkreis mitmache. Ich suche mir meine Spielmaterialien alleine aus und entscheide selbst, welche Kreativmaterialien ich für mein Kunstwerk gerade brauche.“
- Wir bereiten eine Umgebung, die den Fähigkeiten, den Kräften, der Größe und den Bedürfnissen des Kindes angepasst ist: Möbel und Material in angemessener Höhe, Waschbecken, Toilette, Garderobenhaken, Spiegel, usw. sind in Kinderhöhe - nur so kann es das Kind auch ohne Hilfe schaffen, die eigene Pflege zu meistern.
- Material und Werkzeug für die Kinderhand: angefangen vom Besteck und Geschirr, Gartenwerkzeug, Fahrzeuge, Werkbank samt Werkzeug - in „kleiner“ Ausführung, damit das Kind auch seine Kraft und Bewegung nutzen kann und Tätigkeiten sinnvoll ausführen kann.



- Wir gewähren Freiraum innerhalb von Grenzen und schenken dem Kind Vertrauen, Zeit und Raum die eigenen Fähigkeiten in der Umgebung auszutesten: bei der Jause ein Glas einschenken, ein Tablett mit Porzellan tragen, wenn etwas kaputt geht/etwas verschüttet wird - kein Problem, wir reparieren es bzw. wischen es gemeinsam weg.
- Arbeitet das Kind konzentriert an einer Sache, ist es vertieft in eine Tätigkeit, so versuchen wir diese Konzentration zu erhalten und nicht zu unterbrechen - so passiert Lernen - so passiert Gehirnentwicklung - so passiert Persönlichkeitsbildung.
- Ideen der Kinder werden aufgegriffen, wir haben ein offenes Ohr für diese. Es wird überlegt und unterstützt wie das Kind diese Idee am besten umsetzen kann - ein Plan wird gezeichnet, Material geholt und zur Verfügung gestellt.
- Das Kind erlebt SelbstWIRKSAMKEIT: Oft geht es einfach schneller, wenn die Erwachsenen etwas selbst machen. Aber: wir nehmen dem Kind nicht Dinge ab, die es eigentlich schon alleine kann. Wir geben dem Kind Zeit und das Vertrauen, dass es dies schafft. So kann das Kind seine Tätigkeit perfektionieren und beherrscht diese dann (An- und Ausziehen,...). Übung macht den Meister.



- Wir geben dem Kind in angemessener Weise Verantwortung. Wie wenn zum Beispiel ein älteres Kind einem jüngeren Kind beim Schuhe anziehen hilft oder ein Kind als Bote mit einer Nachricht oder einer Frage in eine andere Gruppe oder die Treppe hinauf zum Büro der Leiterin geht und mit der Antwort wieder zurückkommt.
- Das soziale Miteinander erfordert ebenfalls Selbstständigkeit, wie das Lösen von Konfliktsituationen. Sie lernen Kompromisse einzugehen, sich zu behaupten oder auch einmal zurückzustecken.



- Auch beim Mittagessen erfahren Kinder Selbstständigkeit - sie nehmen sich selbst Besteck und schenken sich Wasser ein. Die Hauptspeise holt sich das Kind selbst - so kann es selbst hinspüren, wie viel Hunger es hat und kann nach Vorliebe entscheiden, ob es mehr oder weniger nimmt.

Nach dem Essen wird das Geschirr selbstständig in Behälter geräumt, welche mit Fotos markiert sind, damit alles seine Ordnung hat und das Kind sich orientieren kann.

Wir Pädagoginnen und Betreuerinnen verstehen uns als EntwicklungSHERLFE-RINNEN des Kindes. Das Kind soll durch Selbstwirksamkeit und Selbsttätigkeit zur Unabhängigkeit und Selbstständigkeit gelangen. Unabhängigkeit wird so verstanden, dass das Kind/der Mensch keine helfende Hand von außen braucht, um alltägliche Handlungen zu verrichten - selbstbestimmt zu leben und in weiterer Folge ein unabhängiger, frei denkender Erwachsener zu werden. Somit - ein wertvolles Mitglied der Gesellschaft zu sein. Das Kind hat all diese Fähigkeiten, Fertigkeiten in sich grundgelegt - wir helfen, die Stärken und Talente des Kindes zu unterstützen. Eine einzigartige Persönlichkeit wächst heran.

Das Kinderbetreuungsteam



Bernhard
TRUMMER
— Glaserei —

Wir bringen Klarheit.

www.Glaserei-Trummer.at
0316 / 48 22 62

St. Peter Hauptstr. 107 | 8042 Graz

Dr. Ursula Pätzold

Ärztin für Allgemeinmedizin

Hönigtaler Straße 4
8010 Kainbach bei Graz

Tel. 0316/ 30 40 10

Ordination@ordinationpaetzold.at

Montag bis Freitag: 8.30 Uhr bis 11.30 Uhr

Dienstag: 16 Uhr bis 18 Uhr

Eine telefonische Terminvereinbarung
wird höflich erbeten.

Dr. Felizitas Perz

Ärztin für Allgemeinmedizin und
Feldenkrais®Lehrerin

Homöopathie, Akupunktur

Feldenkrais® Methode

Wahlarztpraxis

Kirchweg 2

8301 Kainbach bei Graz

Tel/Fax +3133 32414

mobil:+43676 5384450

[email:felizitas.perz@aon.at](mailto:felizitas.perz@aon.at)

www.dr-felizitas-perz.at



Sommercamps 2022

Alpaka-Camps
25.-27. Juli
1.-3. August

Pfende-Camps
18.-20. Juli
15.-17. August

Weitere Abenteuer

findest du auf unserer Website
www.mensch-tier-wir.at

Alle Camps von 9-16 Uhr, inkl. Mittagessen
290€/Kind

info@mensch-tier-wir.at
0664 3980859

MENSCH TIER
wir

St. Martin
Fachschule für Land- und
Ernährungswirtschaft

Das Land
Steiermark
→ Lebensressort

Dreijährige Fachschule mit den Ausbildungen

- Facharbeiter*in für ländliches Betriebs- und Haushaltsmanagement
- Kinderbetreuer*in und Tagesmutter/-vater
- Heimhelfer*in
- Betriebsdienstleister*in
- Office-Assistent*in
- Bürofachkraft im medizinischen Bereich
- uvm.



8054 Graz, Kehlbergstraße 35; fsmartin@stmk.gv.at; fs-sanktmartin.at

naturalhairstyle[®]
natürlich schönes haar

naturalhairstyle zieht nach Kainbach bei Graz!

Nach 10 erfolgreichen Jahren in Gleisdorf zieht die Friseurin Barbara Hödl nach Kainbach bei Graz und hat am 22.02.2022 ihren neuen naturalhairstyle-Salon in der Hönigtaler Straße 46 eröffnet.

Natürlich schönes Haar mit den Inhaltsstoffen der Natur

Modernes Styling kombiniert mit Naturprodukten – darauf setzt Barbara Hödl als Friseurin. Natürliche Essenzen erhalten die Gesundheit von Kopfhaut und Haar, ohne den Körper zu belasten und Überempfindlichkeiten und Allergien hervorzurufen. „Die natürliche Haarfarbe ummantelt das Haar, ohne die Struktur zu verlieren, hält 4-5 Wochen und wäscht sich gleichmäßig aus“, ist die erfahrene Friseurin von den Vorteilen der Naturprodukte überzeugt.

Bei Haarpflegeprodukten und Haarfarben setzt Barbara Hödl deswegen auf die natürlichen Produkte von COLUMNATURA®. Das Unternehmen stellt biozertifizierte Haut- und Haarpflege her. Nach dem Motto „Was nicht draufsteht, ist auch nicht drinnen“ verfolgt COLUMNATURA® eine ehrliche Inhaltsdeklaration und alle Produkte sind frei von Paraffinen, chemischen Farb- und Duftstoffen sowie chemischen Konservierungsstoffen.

Kontaktdaten:

naturalhairstyle

- Barbara Hödl
- Hönigtaler Straße 46
- 8301 Kainbach bei Graz
- 0664/93 61 971
- office@naturalhairstyle.at

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag
von 09:00 bis 12:00 Uhr und
von 14:00 bis 18:00 Uhr
Terminvereinbarung erforderlich!



Hallihallo liebe Kinder!

Ich bin Daniela, wohne in unserer schönen Gemeinde Kainbach bei Graz und darf euch nun bei jeder Ausgabe des Gemeindespiegels eine liebevolle, lustige und passend zur Jahreszeit abgestimmte Seite für euch gestalten. Dieses Mal geht es natürlich ganz klar um



Ostern!

Aber was wird eigentlich an Ostern gefeiert?

Hier die Antwort:

Die Auferstehung von Jesus.

Am Wochenende, das dem ersten Vollmond nach Frühlingsanfang folgt, gedenken die Christen der Kreuzigung und der Auferstehung von Jesus Christus.

Regionale Rezeptidee: Hasen-Brot

Das Hasen-Brot sieht nicht nur richtig lecker aus, ist gesund und einfach zuzubereiten sondern ist auch noch regional! So ziemlich alle Zutaten die man dafür benötigt bekommt man bei unserem örtlichen Bauernmarkt in Hönigstal zu kaufen. Frisch vom Bauern schmeckt es doch doppelt so gut oder?



Quelle:
schule-und-familie.de

Das wird für ein Stück Hasen-Brot benötigt:

- eine Brotscheibe
- etwas frischen Schnittlauch und frische Kresse
- ein Radieschen
- ein hartgekochtes Ei
- etwas Butter

So wird das Hasen-Brot zubereitet:

Nach einem gemütlichen Einkauf am Bauernmarkt kann man gleich mit der Zubereitung starten. Die Brotscheibe wird mit Butter bestrichen und die Radieschen werden in Scheiben geschnitten. Dann wird das gekochte Ei geschält und ebenfalls in Scheiben geschnitten. Für die Haare schneidet man etwas Kresse ab und legt sie auf die Brotscheibe. Danach dekoriert man die Brotscheibe liebevolle mit den restlichen Zutaten wie am Bild.

Lasst es euch schmecken!

Einfache Bastelidee: Freundliche Osterhasen

Das wird benötigt:

- Buntpapier in verschiedenen Farben
- Stifte in verschiedenen Farben
- Schere und Kleber



Quelle: eltern.de

So einfach geht's:

Die Vorlage für den Osterhasen ergibt sich aus der eigenen Handfläche: Einfach eine Hand auf das farbige Bastelpapier auflegen und mit einem Bleistift die Kontur umfahren. Anschließend die Fläche ausschneiden. Die Schablone könnt ihr beliebig vervielfältigen. Danach werden auf der Vorlage der kleine Finger und der Daumen umgeklappt und der mittlere Finger abgeschnitten.

Nun nur noch Gesicht, Ohren und Füße aufmalen und die Osterhasen z. B. auf Papier aufkleben und zu einer Osterkarte umgestalten. Viel Spaß beim nachbasteln!

Ich wünsche ein schönes Osterfest und viel Spaß beim Osternest suchen! Bis zum nächsten Mal.

Eure Daniela

UNION JSV RIES-KAINBACH
FERIEN-CAMPS 2022
 SPORTANLAGE KAINBACH BEI GRAZ

OSTERFERIEN
 11.04.-15.04.

SOMMERFERIEN
 11.07.-15.07.
 18.07.-22.07. **POLYSPORTIV**
 18.07.-22.07. **GIRLS ONLY**
 25.07.-29.07.
 08.08.-12.08.
 22.08.-26.08.

HERBSTFERIEN
 27.10.-28.10.
 27.10.-28.10. **GIRLS ONLY**

CAMPZEITEN
 MO-DO: 09:00-16:00 UHR
 FR: 09:00-14:00 UHR

ANMELDUNG

☎ JÜRGEN MAYRHOFER
 ☎ 0677 61807600
 ✉ FUSSBALLFERIENCAMPS@GMAIL.COM
 🌐 WWW.RIES-KAINBACH.AT

179,- INKL. BALL & MITTAGESSEN
 FÜR 1 CAMPWOCHE



TENNIS

Wir hoffen, wieder Ende April mit dem Tennisbetrieb auf unserem Platz in Hönigtal starten zu können.

Voraussetzung für die Nutzung:

Mitgliedschaft beim USV

Kosten: € 25,- pro Erwachsenem, € 35,- Familie, € 15,- für Jugendliche/Studierende.

Tennisfixstunde aussuchen – der Terminkalender ist auf der Homepage zu finden.

- € 114,- für eine Fixstunde pro Woche in der gesamten Tennissaison.
- als Tennispartner ist auch ein Gast möglich.
- (50% für Jugendliche bis zum vollendeten 18. Lebensjahr, 75 % für Studenten)

Zu beachten: Die Fixstundennutzer des Jahres 2021 haben das Recht auf Fortführung ihres Termines.

Es gilt: Sollte 10 Minuten nach Beginn der Fixstunde der Platz frei sein, kann er von anderen Mitgliedern mit Fixstunden genutzt werden.



Ebenso, wenn der Platz laut Terminkalender frei ist. Kommen 10 Minuten vor Ablauf der Stunde andere spielberechtigte Tennisinteressenten, so muss gewechselt werden.

Infos unter Tel. 0664/1819532 (Manfred Schöninger) manfred.schoeninger@gmx.at bzw. www.usvkainbach-hoenigtal.at

WERBE BANNER

340cm x 174cm
 Hol dir die XXL Werbebande auf der Sportanlage Kainbach bei Graz

Ansprechpartner
 Jörg Gesslbauer
 Tel.: 0664 4126699
gesslbauerj@gmail.com

€ 500,-
 (Laufzeit 1 Jahr)

Hier könnte dein **FIRMENLOGO** stehen!



Greißlerei & Kuchl
 Familie Greimel

Riesstraße 143 . 8010 Graz
 T 0316 . 30 11 61
 F 0316 . 30 38 38
office@greisslerei-greimel.at
www.greisslerei-greimel.com

Zustellservice: Montag bis Freitag
 Lebensmittel, Essen, Brötchen,
 spezielle Platten.
 Bestellung: telefonisch, Internet

Familie Greimel
 wünscht „Frohe Ostern“!





Panther Time
erklärt's dir auf #TikTok!

Das Moderatorenduo, bestehend aus Nadine und Sebi, liefert dort aktuelle Nachrichten aus der (steirischen) Politik und verpackt sie in unterhaltsame Clips. Klingt gut?

Dann schau gleich vorbei und abonniere den Kanal:




STEIRISCHE VOLKSPARTEI




TikTok

Werbung im Gemeindespiegel!

Preise 2022:

1/1	A4 - Seite	€ 220.--
1/2	A4 - Seite	€ 115.--
1/3	A4 - Seite	€ 80.--
1/4	A4 - Seite	€ 63.--
1/6	A4 - Seite	€ 44.--
1/8	A4 - Seite	€ 34.--

Bei Einschaltung in allen
4 Ausgaben: 15 % Rabatt.

Infos:

manfred.schoeninger@gmx.at

„ Wir machen mehr aus Ihrem Holz“

Karl PFEIFFER HOLZ GmbH

Graz – Gleisdorf – Dobl

Nadelholz, Laubholz und Bauholz

Holzeinkauf – Beratung – Waldpflege- Durchforstung -
Holzschlägerung

Tel: 0664/4529837

Homepage: www.pfeiffer-holz.at

HIRSCHMANN

REPARATUR
ERSATZTEILE
Elektrohaushaltsgeräte - Service VERKAUF

Prankergasse 75
8020 Graz



Tel.: +43 (0) 31 6/ 721 721-0 Fax: 722 722

e-mail: office@hirschmann-service.at

Reparatur von Espressomaschinen
und Haushaltsgeräten aller Marken



PHILIPS
Saeco

AEG
Electrolux



BRAUN
CANDY

Tefal
KRUPS

DeLonghi

jura
KENWOOD

www.hirschmann-service.at



ESV UNION KAINBACH 1960

Im vergangenen Winter haben wir unseren Sport, bis auf die Meisterschaften in den Eishallen, durchwegs in unserer Stockhalle ausgeübt. Die jeweils geltenden Corona-Regeln wurden eingehalten, und alle Stocksportlerinnen und Stocksportler, die an unseren Trainingsabenden anwesend waren, wurden namentlich aufgelistet. Diese Trainingsabende, jeweils Dienstag und Freitag ab 18 Uhr, werden erfreulicherweise so gut besucht, dass an manchen Abenden meist 3 von unseren 4 Bahnen in der Stockhalle besetzt sind. Wir verstehen diese Abende auch als Möglichkeit, die Kommunikation innerhalb der Gemeinde zu fördern. Sowohl Anfänger als auch Profis sind herzlich willkommen, Stock- und Plattenmaterial sind vorhanden und können leihweise zur Verfügung gestellt werden.

Nachdem in der Wintersaison 2020/21 die Meisterschaften auf Grund der Pandemie ausgefallen sind, konnten erfreulicherweise in der vergangenen Wintersaison die Bewerbe unter strengen Regeln wieder durchgeführt werden und brachten folgende Ergebnisse:

Allgemeine Klasse Herren:

Unterligameisterschaft

in der Eishalle Liebenau am 23.01.2022

5. Platz: ESV Union Kainbach,

Steher in der Unterliga

Senioren Ü50:

Kreisligameisterschaft

in der Eishalle Liebenau am 26.12.2021

4. Platz: ESV Union Kainbach,

Aufstieg in die Unterliga

Unterligameisterschaft

in der Eishalle Frohnleiten am 16.01.2022

5. Platz: ESV Union Kainbach,

Steher in der Unterliga

Auf Grund dieser erfreulichen Ergebnisse sind wir in allen Altersklassen für die Wintermeisterschaften der Saison 2022/23 jeweils in der Unterliga startberechtigt. Die Schützen, sowohl in der Allgemeinen Klasse Herren, als auch bei den Senioren Ü50 in der vergangenen Wintersaison waren: Erwin Kristandl, Christian Fradinger, Erik Weiß und Manfred Fuchs.

Für die Sommersaison 2022 werden wir neben den Meisterschaften in der Allgemeinen Klasse Herren und der Klasse Senioren Ü50 auch eine Mannschaft der Senioren Ü60 ins Rennen schicken.

Für diese Bewerbe bereiten sich weitere Stocksportler zurzeit intensiv vor: Wolfgang Saupper, Walter Zangl, Alois Berghold, Erich Kniepeiss, Harald Pretschuh und Florian Gradwohl.

Die bisher bekannten Termine

für die Sommermeisterschaften:

Senioren Ü50:

Kreisligameisterschaft

in der Stockhalle Seiersberg am 14.05.2022

Senioren Ü60:

Unterligameisterschaft

in der Stockhalle Seiersberg am 24.04.2022

Wir hoffen, dass wir unsere guten Trainingsleistungen auch bei den Meisterschaftsbewerben umsetzen können.

Sowie im Vorjahr wird auch heuer unser traditionelles Osterpreisschnapsen nicht stattfinden. Wir hoffen sehr, dass wir diese Veranstaltung im nächsten Jahr wieder organisieren können.

Der ESV Union Kainbach 1960 wünscht allen GemeindegängerInnen auf diesem Wege ein frohes Osterfest und allen Stocksportlerinnen und Stocksportlern ein kräftiges „Stock Heil“!

Erwin Kristandl, Obmann
Manfred Fuchs, Schriftführer



Meisterbetrieb • Prüfstelle • Reparatur aller Marken • Havariendienst

Riesstraße 391

8010 Graz

0316 / 30 15 11

info@kfzgregor.at

www.kfzgregor.at



Orthopädietechnik Christian Diebald

Hauptstraße 23, 8301 Laßnitzhöhe
Tel. 03133/38 333, Fax 03133/38 335

Mo - Fr 8:30 - 12:00 | 14:00 - 17:00



%

%

%

%

Großer

Schuhabverkaufstag

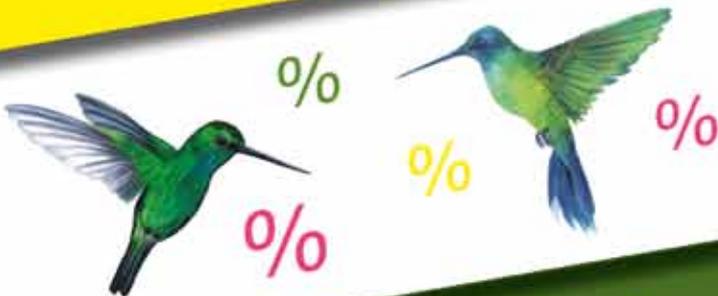
am Samstag

7. Mai 2022

von 9:00 - 17:00 Uhr

Sie bekommen an diesem Tag auch auf unser reguläres Schuh-Sortiment

10% Rabatt



%

%

%

%

%

%

office@orthopaedietechnik-diebald.at
www.orthopaedietechnik-diebald.at



%



... einfach anders

Eigentumsvorbehalt

Grundsätzlich geht das Eigentum an beweglichen Sachen über, wenn eine entsprechende Vereinbarung vorliegt und die körperliche Übergabe der Sache erfolgt ist. Die Kaufpreiszahlung ist für den Eigentumserwerb grundsätzlich nicht erforderlich. Dadurch entsteht freilich ein gewisses Risiko für den vorleistenden Verkäufer - wird der Käufer nach Übergabe und vor Kaufpreiszahlung zahlungsunfähig, erhält der Verkäufer die Sache nicht zurück, sondern in der Regel nur eine Quotenzahlung auf seine Kaufpreisforderung.

Zur Sicherung der Rechtsposition des Verkäufers finden sich daher auf Angeboten, Geschäftsbedingungen, Rechnungen oder Lieferscheinen häufig (meist klein gedruckte) Hinweise, wie beispielsweise „die Ware bleibt bis zur vollständigen Bezahlung des Kaufpreises in unserem Eigentum“. Dabei spricht man von einem sog. Eigentumsvorbehalt, der bewirkt, dass das Eigentum erst mit vollständiger Kaufpreiszahlung auf den Käufer übergeht. Wirksam ist ein Eigentumsvorbehalt aber nur dann, wenn er tatsächlich vereinbart wurde. Ein nachträglicher Hinweis auf einer Rechnung oder auf einem Lieferschein reicht dafür nicht aus. Hingegen ist von einem wirksamen Eigentumsvorbehalt auszugehen, wenn dieser bereits auf einem Angebot oder in (gültig vereinbarten) Geschäftsbedingungen erwähnt ist und dem nicht widersprochen wurde.



RA Mag. David Spahija
Cortolezis Partner Rechtsanwälte

Der Käufer verfügt zur Sicherung seiner Rechtsposition bis zur vollständigen Bezahlung über ein sog. „Anwartschaftsrecht“, er hat also das Recht auf Innehabung, Gebrauch und Fruchtziehung. Der Käufer kann als Rechtsbesitzer seinen Besitzanspruch gegenüber jedermann durchsetzen. Beahlt der Käufer den Kaufpreis nicht rechtzeitig bzw. wird er beim Kreditkauf mit den Raten säumig, steht dem Verkäufer grundsätzlich das Recht zu, vom Vertrag zurückzutreten und die Sache zurückzufordern.

Der Eigentumsvorbehalt geht unter, wenn die unter Eigentumsvorbehalt stehende Sache unselbstständiger Bestandteil einer anderen Sache wird (z.B. Ziegel bei der Errichtung eines Gebäudes) oder der Käufer die Sache ohne Hinweis auf das Fremdeigentum an einen gutgläubigen Dritten weiterverkauft.

Die Kanzlei Cortolezis Partner Rechtsanwälte berät Sie gerne in eigentumsrechtlichen Angelegenheiten.

CORTO
LEZIS
PARTNER
RECHTSANWÄLTE

Cortolezis Partner Rechtsanwälte

Hauptplatz 14, 8010 Graz
Telefon: (0316) 81 39 73
Fax: (0316) 81 39 73 - 50
Mail: office@cpra.at

Rechtsanwälte:

Dr. Candidus Cortolezis
Mag. Sebastian Cortolezis
Mag. David Spahija



IFS

Internationaler Firmen Support

Die regionale Lösung für die Kennzeichnung Ihrer Produkte – schnell, kompetent und kundenorientiert.
Gerne beraten wir Sie vor Ort: 0699/ 1010 2798
office@das-etikett.at
GF: Joachim Jänsch

DER ETIKETTENDRUCKER

Bei ihm beginnt alles. Der richtige Etikettendrucker entscheidet über die Qualität Ihres Etiketts.

Ob für den Versand oder die Weinflasche.



„ETIKETTEN UND MEHR“

Unter diesem Motto agiert die Firma IFS jetzt auch in Kainbach bei Graz.

Wir liefern alles rund ums Etikett. Beginnend mit dem Drucker, der Software, dem Material, den Farbbändern und der dazugehörigen Beratung.

Und das bereits seit 20 Jahren !

www.das-etikett.at

Standorte :

Hönigtaler Straße 46
8301 Kainbach bei Graz

Krachelberg 64
8301 Laßnitzhöhe

DAS ETIKETT

Jeder sieht es, jeder liest es: Das Etikett ist die beste Werbung für Sie und Ihr Produkt.



DAS SERVICE

Ob Reparatur, Wartung oder Instandhaltung - wir kümmern uns gerne um Ihre Geräte.



MALER als Beruf! MALER aus Leidenschaft! Walter Moscher

Liebe Leserin, lieber Leser,

wir wollen Ihnen Herrn Walter Moscher, seit Jahrzehnten Gemeindegänger, wohnhaft in der Äußeren Ragnitz, vorstellen.

Das Leben von Walter Moscher, einem gebürtigen Stiftingtaler, war schon früh mit „MALEN“ in Verbindung zu setzen.

Nach der Pflichtschule absolvierte er die Maler- und Anstreicherlehre. Anschließend besuchte er die 3-jährige Meisterschule in Baden bei Wien.



Mit 24 Jahren machte er sich selbständig, gründete einen Betrieb mit Firmensitz in Graz, Brockmannngasse. Nach 40 sehr erfolgreichen Jahren, mit zeitweise bis zu 15 Mitarbeitern, löste er seine Firma auf und genießt nunmehr die Pension.

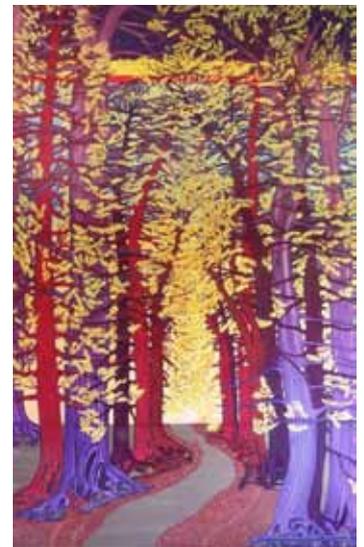
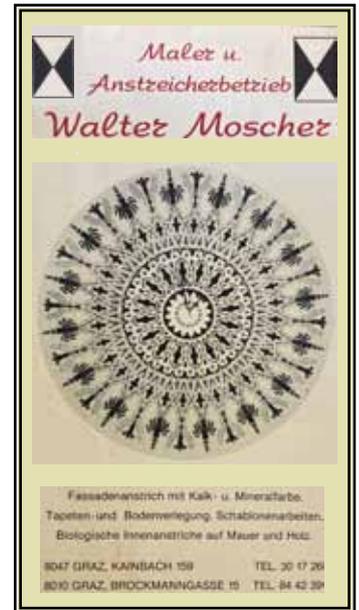
In der Meisterschule wurde neben den für den Beruf wichtigen Kenntnissen auch die Freude zur Malkunst geweckt. Sein erstes Werk war eine Ikone, er fühlte sich von der byzantinischen Kunstrichtung angezogen.

Zuerst entstanden Werke in Lacktechnik, später erweiterte sich der Gestaltungsbereich. Ein vielfältiges Lebenswerk, nun hauptsächlich in Öl- und teilweise in Mischtechnik entstand. In letzter Zeit waren vor allem Bäume ein Hauptthema, durchaus auch mit Motiven aus unserer Gemeinde.

Für Walter Moscher war immer die Freude am Malen wichtig, um seine zahlreichen Ideen umzusetzen, aber kaum, mit seinen Werken in die Öffentlichkeit zu gehen. Allerdings, wenn man sein Haus betritt, glaubt man, in einer Galerie zu sein. So war auch vor zwei Jahren eine zweitägige Ausstellung im Wohnhaus, um doch einem größeren Kreis sein ausgezeichnetes und umfangreiches malerisches Schaffen bekannt zu machen.

Natürlich sind Bilder auch käuflich zu erwerben. Sollten Sie Interesse haben - Anfragen an Walter Moscher: 0677 / 6228 9233.

Die Fotos zeigen große Vielfalt - eine Ikone, Bilder von Bäumen, das Matterhorn, die Malwerkstatt - wir können nur einen kleinen Ausschnitt aus der großen Zahl seiner Bildern zeigen. SO





plattformferienbetreuung.at



Ferienangebote für Kinder und Jugendliche in der **Steiermark!**

sie bieten
Ferienbetreuung an ?



„kostenlos registrieren und Angebote eintragen“

Bei Fragen kontaktieren Sie die **Kinderdreh Scheibe**
E: kinderdreh Scheibe@stmk.volkshilfe.at



Bis zum 6. DAN-Grad gekämpft: Karl Fratzl und Harald Niggas

JLV

Zwei Steirer-Judokas mit 6. DAN-Grad

Sieben steirische Judokas haben kürzlich ihre DAN-Prüfungen absolviert. Zwei haben sogar den 6. DAN-Grad auf die Matte gebracht. Wer alle Prüfungen vom weißen bis zum rot-schwarzen Gürtel abgelegt hat, startet mit den Dan-Prüfungen. Der Dan ist der oberste Ausbildungsbereich im Judoport. Diese Prüfung erfolgreich absolviert haben Marko Antunovic, Verena Hiden, Samuel Lamm, Eric-Phaton Müller und Lisa Tretnjak (alle Verein: SU Noricum Leibnitz). Karl Fratzl (Verein: ASKÖ Gleisdorf) und Harald Niggas (Verein: ASKÖ Graz) haben sogar beim 6. DAN reüssiert.



Michael Knapp

mik-montagetischlerei@gmx.at

0664 / 300 45 81

8047 Graz

- Arbeitsplatten, Möbelfronten
- Gartenzäune, Terrassen
- Innentüren, Fußböden
- Holzverkleidungen
- Möbel aller Art
- Reparatur
- Montage



Projektwoche



Passend zur „Projektwoche „**Glück macht Schule: Entdecke deine Stärken**“, die von 07.03.2022 – 11.03.2022 stattfand, leistete das Schülerparlament der MS Laßnitzhöhe schon im Vorhinein seinen Beitrag. Die SchülerInnen drücken ihre Vorstellung einer glücklichen Schule in Bildern aus.

Freundschaft, Teamwork, Freude, Helfen, Gemeinschaft, Sport und eine stressfreie Zeit stellten sich als die „**Top-Glücksmomente**“ heraus.



Einblicke ins Senioren Tageszentrum Hart bei Graz

Man muss beides verbinden und miteinander abwechseln lassen, die Einsamkeit und die Geselligkeit. Die eine weckt in uns die Sehnsucht nach Menschen, die andere die Sehnsucht nach uns selbst.

(Lucius Annaeus Seneca)

Im Senioren Tageszentrum Hart finden Menschen im Alter Begleitung, Betreuung und Aktivierung im geselligen Umfeld.

Ein Tag im Tageszentrum:

Wir starten mit einem guten Frühstück, bevor wir uns mit dem aktuellen Tagesgeschehen aus der Zeitung auseinandersetzen und gemeinsam darüber sprechen.

Ein großes Anliegen unserer Tagesgäste, aber auch des Betreuungspersonals, ist es, die Aktivität, sowohl die körperliche als auch die geistige, so lange wie möglich zu erhalten. Das beginnt schon am Vormittag bei der Gymnastikeinheit, wo wir auf verschiedene Art und Weise den Körper „durchbewegen“, um unsere noch vorhandenen Bewegungsabläufe zu erhalten und wenn möglich zu verbessern.

Aktivität zur geistigen Beweglichkeit nennt sich die Aktivierungseinheit um die Mittagszeit, in der unser Gehirn mit vielerlei Eindrücken und Gedanken

versorgt wird. Nach dem Mittagessen und der entspannenden Ruhepause stärken wir uns mit Kaffee und Kuchen.

Auch in unserem täglichen Leben sollten wir viel Platz für Spaß, Geselligkeit, Gemeinschaft, Unterhaltung und Freude haben. Diesen Spaß leben wir anschließend mit unseren Tagesgästen bei Spielen, beim kreativen Arbeiten, Singen und Tanzen aus.

Wenn auch Sie in Gesellschaft aktiv bleiben möchten oder wenn Sie das Gefühl haben, dass ein „Zuviel“ an Einsamkeit einen großen Raum in Ihrem Leben einnimmt, dann dürfen wir Sie, liebe SeniorInnen, herzlich einladen, mit den Tagesgästen und dem Team des Tageszentrums Hart gemeinsam Geselligkeit zu erleben.

Derzeit sind wieder Plätze frei, melden Sie sich zu einem kostenlosen, unverbindlichen „Kennenlern-Tag“ an.

volkshilfe.



Infos und Kontakt:
Volkshilfe
Tageszentrum Hart,
Pachern-Hauptstraße 89,
8075 Hart bei Graz
Tel. 0316/21 80 016
E-Mail:
tageszentrum-hart@
stmk.volkshilfe.at

GUTSCHEIN

volkshilfe.

für einen
**kostenlosen Kennenlerntag
im Senioren Tageszentrum Hart**

mit Frühstück, Mittagessen, Jause und Animation

Einlösbar Montag, Dienstag, Mittwoch oder Freitag im:
Volkshilfe Senioren Tageszentrum Hart, Pachern-Hauptstraße 89, 8075 Hart bei Graz
Um telefonische Voranmeldung unter **Tel. 0316/ 21 80 016** wird gebeten!

JOBS MIT
SICHERHEIT



„Wo ich gerne arbeite?
Das ist doch naheliegend!“

Mitarbeitende
gesucht!

Jetzt bewerben:
www.spar.at/karriere

JOBS MIT  ÖSTERREICH DRIN.

SPAR als 100% österreichisches Unternehmen und größter heimischer Nahversorger ist mit rund 1.580 Standorten flächendeckend in ganz Österreich vertreten. Die regionale Entwicklung und heimische Produkte liegen SPAR besonders am Herzen. Ob in den SPAR-Märkten kleiner Gemeinden und Dörfer, in den sechs Regionalzentralen der Bundesländer oder der SPAR-Hauptzentrale in Salzburg: SPAR bietet über 50.000 heimische, sichere Arbeitsplätze, zu denen niemand weit pendeln muss.



Baustoffe - Asphaltierungen - Abbruch - Vermietung - Kranarbeiten - Bohrungen - Transporte - Außenanlagen

TAUCHER hans **BAU**

Frühlingszeit!

Die perfekte Zeit um Außenanlagen neu- oder umzugestalten



... wir bewegen nicht nur Erde ...

» DEIN NAHVERSORGER RUND UM DEN BAU «

• NEU-/Zu- und Umbauarbeiten • Sanierungen im Innen- und Außenbereich

Hotline: 0664 / 440 92 51 | www.taucher-erdbau.at



Unsere Fachkräfte der Mobilen Dienste.

KOMPETENT, MENSCHLICH UND STARK

Rund 80 Prozent aller Österreicherinnen und Österreicher, die in ihrem Alltag auf Pflege und/oder Betreuung angewiesen sind, leben zu Hause. Ohne die mobile Hauskrankenpflege, welche täglich für diese Menschen da ist, wäre das nicht möglich, das Angebot ist eine tragende Säule des Gesundheits- und Sozialwesens. Das Hauptaugenmerk liegt darauf, die Menschen in ihrer Eigenständigkeit zu fördern. Die Tätigkeiten der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind dabei sehr selbstständig, gleichzeitig sind sie eingebunden in ein Team von Pflegefachkräften und arbeiten mit der regionalen Leitung zusammen. Dies gibt allen Sicherheit.

Das Hilfswerk Steiermark ist Arbeitgeber für über 1.100 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und seit nunmehr 30 Jahren im Sozialbereich tätig. Das Hilfswerk ist durch das besondere Engagement von Menschen gewachsen. Ihre Persönlichkeit, ihr Können und ihr Verantwortungsbewusstsein sind in der sozialen Dienstleistung - gerade im Hilfswerk



Steiermark - so ausschlaggebend wie fast nirgendwo. Auf sie kommt es an, ob die Menschen, die unsere Unterstützung suchen, das Gefühl haben, dass Ihnen wirklich geholfen wird. Im Mittelpunkt unseres Tuns steht der Mensch mit seiner persönlichen Lebenssituation. Unsere Verantwortung sehen wir in der Unterstützung des Menschen in seiner Fähigkeit zur Selbsthilfe, gemeinsam mit den Angehörigen.

Derzeit suchen wir neue Kolleginnen und Kollegen für unseren Stützpunkt der Mobilen Dienste Kainbach-Graz. Beim Mobilen Dienst bedeutet Vollzeit 36 Wochenstunden. Wir sind flexibel, denn das tatsächliche Anstellungsausmaß dürfen Sie frei wählen. Derzeit suchen wir:

- DGKP
- Pflegeassistenten
- Heimhilfen



Alle offenen Stellen inkl. detaillierter Beschreibung unserer zahlreichen Benefits finden Sie online direkt unter: <https://www.hilfswerk.at/steiermark/jobs/> Ihre Bewerbungsunterlagen senden Sie per E-Mail an Frau Rebeka Bernat unter rebeka.bernat@hilfswerk-steiermark.at.

IMPRESSUM

Gemeindegeldspiegel I/2022:

Offenlegung gemäß Mediengesetz: Der Gemeindegeldspiegel, Nachrichtenmagazin der ÖVP Kainbach bei Graz.

Medieninhaber, Herausgeber: ÖVP Kainbach bei Graz.

OPO Bgm. Ing. Matthias Hitl,
Ziegelweg 4/3, 8010 Kainbach bei Graz.
E-mail: matthias.hitl@gmx.at

Der Gemeindegeldspiegel strebt eine umfassende Information der LeserInnen über politische, wirtschaftliche, gesellschaftliche und kulturelle Gegebenheiten in der Gemeinde, im Bezirk, im Land und im Bund an.

Die Autoren sind für die Inhalte ihrer Artikel selbst verantwortlich.

Druck: Druckhaus Thalerhof, 8073 Feldkirchen.

Nachhaltigkeit ist niemals zweite Wahl!



8302 Nestelbach bei Graz
Kirchplatz 3 (ehem. Gemeindeamt)
+43 / 699 / 181 640 27
barbara@kinderei.at
www.kinderei.at

Second Hand für die erste Lebenszeit!





Clown Jakos Zirkusschule & ABENTEUERWoche!

in der Ragnitz - Milchgraben - Hönigstal



ZWEIWÖCHIGE ZIRKUSSCHULE
11. bis 22. Juli 2022, Mo - Fr von 8.30 - 15.30 Uhr
für Kinder von 7 bis 13 Jahren (Ausnahmen nach Absprache)

ABENTEUERWoche
15. bis 19. August 2022
für Kinder von 7 bis 14 Jahren (Ausnahmen nach Absprache)

ZIRKUSSCHULE

Leitung: Jörn Heypke (Direktor Knopf)
Betreuung durch ein professionelles und
erfahrenes Team von ArtistInnen und
KinderpädagogInnen.

Ziele: Wir vermitteln den Kindern Freude
und Spaß an der Bewegung und fördern
sie bei der Umsetzung ihrer Fantasien in
zirkusische Bilder. Spielerisch werden
körperlicher Ausdruck, Gleichgewichtsge-
fühl und der Bewegungsapparat trainiert.

Programm: Die Kinder werden Montag
bis Freitag täglich von 8:30 Uhr bis 15:30
Uhr betreut. Unterricht: täglich 9 bis 15
Uhr. In Einzelfällen ist nach Absprache
auch eine Betreuung von 8:00 - 16:00 Uhr
möglich.

Vormittag: Jonglieren, Akrobatik und
Clownerie im Gruppenunterricht.
Nachmittag: nach dem Essen freies Üben,
Spielen und Naturerfahrung. Bei schönem
Wetter können sich die Kinder im
Schwimmteich austoben.

Große Schlussvorstellung für Eltern,
Verwandte und Freunde!

ABENTEUERWoche

Hier stehen Bewegung im Grünen und
Gruppenspiele im Mittelpunkt.
Naturerlebnis statt Langeweile - Gemein-
schaftserlebnisse statt Computerspiele: So
entlasten wir die Eltern in den Sommerfer-
rien und schaffen unvergessliche Erleb-
nisse mit Lagerfeuer, Bogenschießen und
Schatzsuche für die Kinder sowie einer
Nachtwanderung mit Übernachtung!

Kosten Zirkusschule:

€ 421,- pro Kind für zwei Wochen inkl.
Mittagessen, Geschwisterrabatt auf An-
frage!

Kosten Abenteuerwoche:

€ 211,- pro Kind und Woche
inkl. Mittagessen!

Kombi-Rabatt: Zirkusschule & Abenteu-
erwoche: € 20,- pro Kind!

Anmeldung bis Ende Juni 2022

bitte per E-Mail oder telefonisch bei:

Clown Jako's Zirkusschule
A-8047 Graz, Milchgraben 32
Tel.: 0681 81 458 012
zirkusschule@jakotopia.at
www.jakotopia.at

**BIO
JUNG
PFLANZEN
TAGE**

am Jaklhof
bei Graz

JAKLHOF
WIR SAEN ZUKUNFT

**BIO
JUNG
PFLANZEN
TAGE**

2022
AM
HOF

10 bis 18 Uhr

Donnerstag, 28. April
Freitag, 29. April
Samstag, 30. April
Freitag, 6. Mai
Samstag, 7. Mai

Unsere bunte Pflanzertpalette
Kräuter, Paradieser, Paprika, Chili, Melanzani, Gurken, Zucchini,
Kürbis, Salate, Kohlgewächse, Sellerie, Mangold, Spinat, Rote Rüben

Gemüseraritäten
Artischocke, Physalis, Amaranth, Gartenmelde, u. v. m.

torffreie Bio-Erde
mit Regenwurmhumus von Vermigrand

JAKLHOF
WIR SAEN ZUKUNFT

GEMEINSCHAFTSGETRAGENE BIO LANDWIRTSCHAFT JAKLHOF
Jaklhof 1, 8010 Kalnbach bei Graz - www.jaklhof.at
VERTEILSTATIONEN Erntetalkisterl zum Abholen
KAISER JOSEF MARKT GRAZ Fr & Sa von 8 - 13 Uhr
HOFLADEN KALNBACH Mo & Fr von 11 - 18 Uhr

**TERMINE**

18. April 2022 - 15.00 Uhr
Ostereiersuchen - „Taggerhof“
23. April 2022
Aktion Saubere Steiermark - ASZ
23. April 2022 - 14.00 Uhr
Preisschnapsen am Taggerhof
29. April 2022 - 18.00 Uhr
Maibaumaufstellen
Ortsplatz Hönigal
1. Mai 2022 - 10 bis 18 Uhr
„Frühlingserwachen am Taggerhof“
Kunsthandwerkmarkt
7. Mai 2022 - 8.00 bis 12.00 Uhr
Kinderflohmarkt am Taggerhof
- 5./6. Juni 2022 (Pfingsten)
Mittelalterfest am Taggerhof

12. Juni 2022 - ab 9.30 Uhr
Florianifrühschoppen
FF Kainbach bei Graz
16. Juni 2022 - ab 11.30 Uhr - Frühschoppen
Wetterturm - Schaftalberg
18. Juni 2022 - ab 17 Uhr - Dämmererschoppen
Wetterturm - Schaftalberg
24. Juni 2022 - 19 Uhr - TAGGERHOF
Amore Italiano
Eine musikalische italienische Spritztour!
25. Juni 2022 - ab 9 Uhr - Sportanlage
Kleinfeldfußballturnier
des USV Kainbach-Hönigal
16. Juli 2022
TAGGERFEST
Sommerfest der ÖVP Kainbach b. Graz
31. Juli 2022 - Taggerhof
Sänger und Musikantentreffen
veranstaltet vom Bauernbund



Fr., 24. Juni 2022 - 19.00 Uhr

(Ersatztermin bei Schlechtwetter: 20.8.2022)

Taggerhof

Hönigtaler Straße 30, 8301 Kainbach bei Graz
Telefonische Kartenbestellung: 0664 18 19 532

Email: manfred.schoeninger@gmx.at

Kartenverkauf bei allen oeticket-Vorverkaufsstellen

Eintritt: € 22.--

Liebe Leserin, lieber Leser!

Bitte beachten Sie, dass die Durchführung aller im Gemeindegemeinschaft angeführten Veranstaltungen abhängig ist von der weiteren Entwicklung in der Covid-19-Pandemie und den damit verbundenen Vorgaben der Bundesregierung.

Informationen finden Sie auch auf der ÖVP-Homepage: www.oevp-kainbachbeigraz.at.

**Absage!**

Im heurigen Sommer finden keine Aufführungen der Theatergruppe „**Schlossspiele Reinthal**“ statt!





DER SMARTE MOBILTARIF

FÜR ALLE RAIFFEISENKUNDEN.
WIR MACHT'S MÖGLICH.

